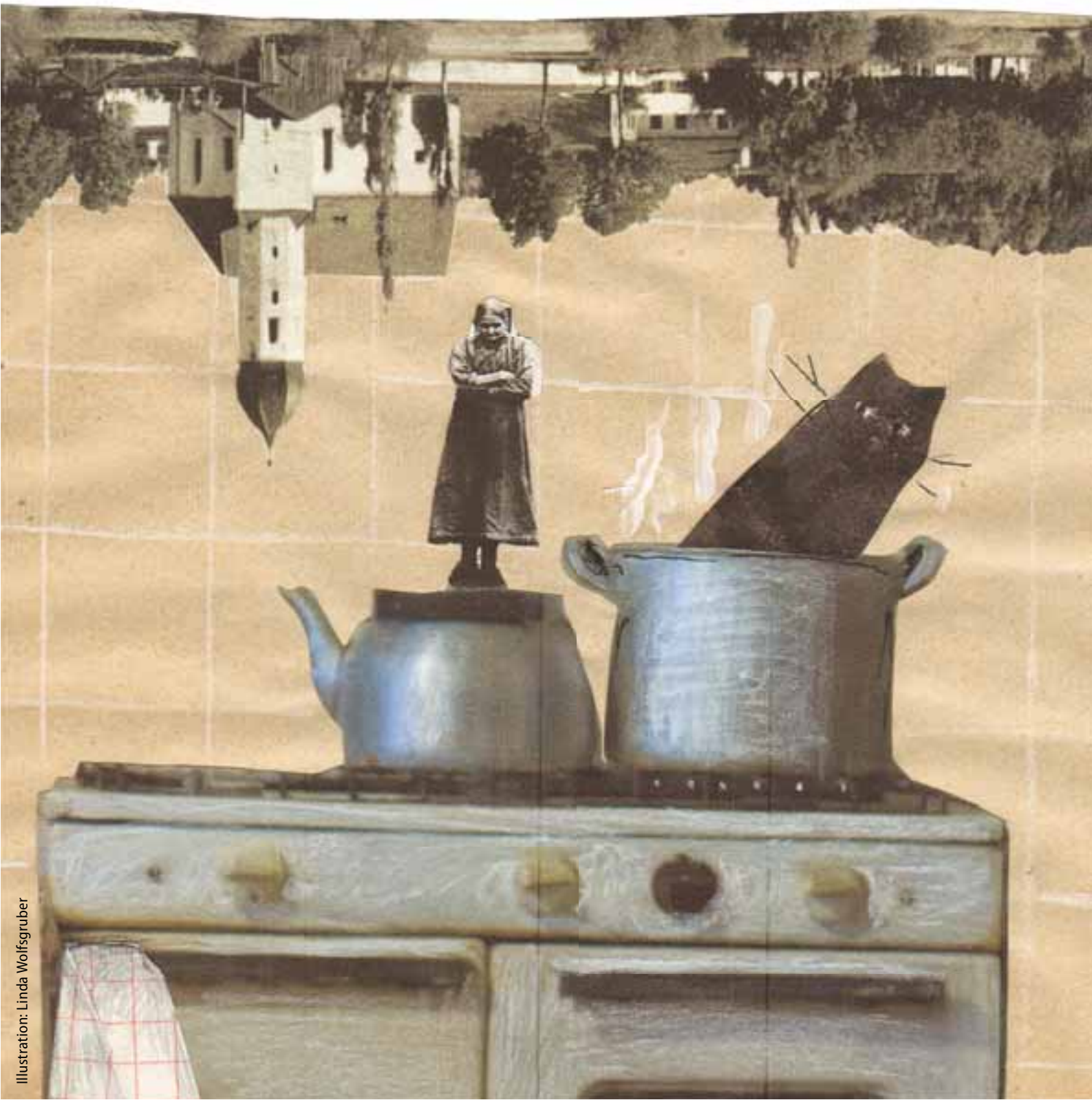


mandelbaum *verlag*

FRÜHJAHR 2019 • DAS 44. PROGRAMM



Unsere Bestseller aus dem Jahr 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen
von den Medien,

wenn Sie Rezensionsexemplare bestellen
möchten, gibt es dafür drei Möglichkeiten:

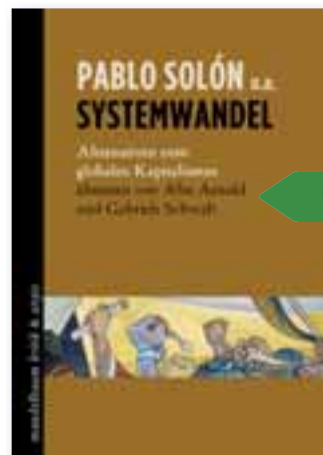
1. ein Mail an office@mandelbaum.at
2. anrufen unter + 43 1 5353477
3. das Formular auf mandelbaum.at/presse
ausfüllen

Nach Veröffentlichung der Besprechung erhält
der **mandelbaum verlag** zwei Rezensions-
belege.

Alle Cover in Druckqualität stehen auf unserer
Homepage – beim jeweiligen Buch – zum
Download bereit!

Einfach den gewünschten Buchtitel anklicken,
dann sehen Sie oberhalb den Button »Cover«.
Gleich daneben finden Sie Infos zu den
AutorInnen sowie Lese- bzw. Hörproben.

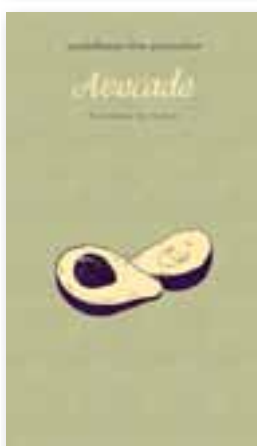
Aktuelle Infos zu unseren Veranstaltungen
erhalten Sie unter [mandelbaum.at/
veranstaltungen](http://mandelbaum.at/veranstaltungen)



Der **mandelbaum verlag** wird im Rahmen der
Kunstförderung des Bundeskanzleramts unter-
stützt.

Ausgewählte Novitäten im
Frühjahr 2019, zu finden auf den
angegebenen Seiten





Alle bisher erschienenen *kleinen gourmandisen* auf einen Blick:

ARTISCHOCKE (Bruno Ciccaglione)
ISBN 978-3-85476-515-8

AVOCADO (Kathrin Konrad)
ISBN 978-3-85476-531-8

BASILIKUM (Tatiana Silla)
ISBN 978-3-85476-556-1

BIRNE (Sonja Schnögl)
ISBN 978-3-85476-513-4

GRANATAPFEL (Rita Henss)
ISBN 978-3-85476-574-5

HOLUNDER (Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-503-5

KAKAO (Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-573-8

MANDEL (Michael Baiculescu, Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-539-4

MARONE / ESSKASTANIE (Michael Baiculescu)
ISBN 978-3-85476-477-9

MELANZANE / AUBERGINE (Eva Derndorfer)
ISBN 978-3-85476-572-1

MOHN (Rita Henss)
ISBN 978-3-85476-504-2

MORCHEL (Simon Drabosenig, Günter Mischkulnig)
ISBN 978-3-85476-532-5

PASTINAK (Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-516-5

QUITTE (Inge Fasan)
ISBN 978-3-85476-476-2

ROTE RÜBE / ROTE BETE (Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-478-6

SAFRAN (Rita Henss)
ISBN 978-3-85476-541-7

SELLERIE (Roland Tauber)
ISBN 978-3-85476-540-0

SPARGEL (Ingrid Haslinger)
ISBN 978-3-85476-505-9

STEINPILZ (Inge Fasan)
ISBN 978-3-85476-538-7

WEICHSEL / SAUERKIRSCH (Margot Fischer)
ISBN 978-3-85476-557-8

ZIMT (Rita Henss)
ISBN 978-3-85476-514-1

ZITRONE (Bruno Ciccaglione)
ISBN 978-3-85476-571-4

AUSSTATTUNG ALLER BÄNDE:

60 Seiten, gebunden, Format 11 x 19 cm
mit Illustrationen von Linda Wolfsgruber
Euro 12,-

Bestellen Sie auch das

**STREIFENPLAKAT
KLEINE GOURMANDISEN**

210 x 594 mm
ISBN 978-3-85476-998-9

sowie die

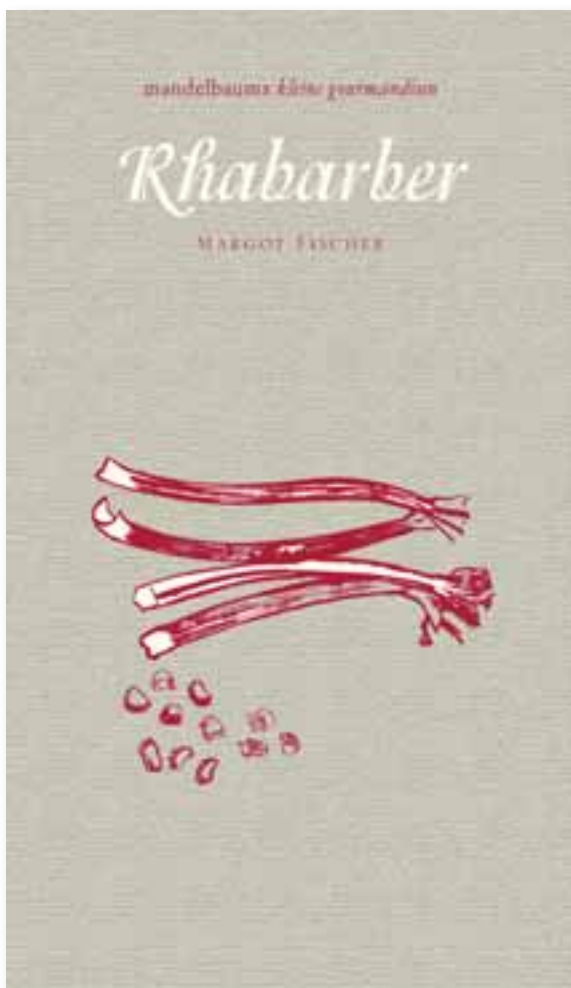
KLEINE GOURMANDISEN BOX,

in die bis zu elf Bücher
passen.

mandelbaums *kleine gourmandisen*:

»Die wunderbaren, facettenreichen Kochbüchlein mit ihrem reizend altmodisch-bibliophilen Look widmen sich jeweils nur einer einzigen Frucht oder Gemüsesorte. Über die erfährt man dann zunächst viel Unterhaltsames und Wissenswertes – dann folgen jede Menge inspirierende Rezepte.«

PAGE



Margot Fischer

RHABARBER

kleine gourmandise Nr. 23



60 Seiten

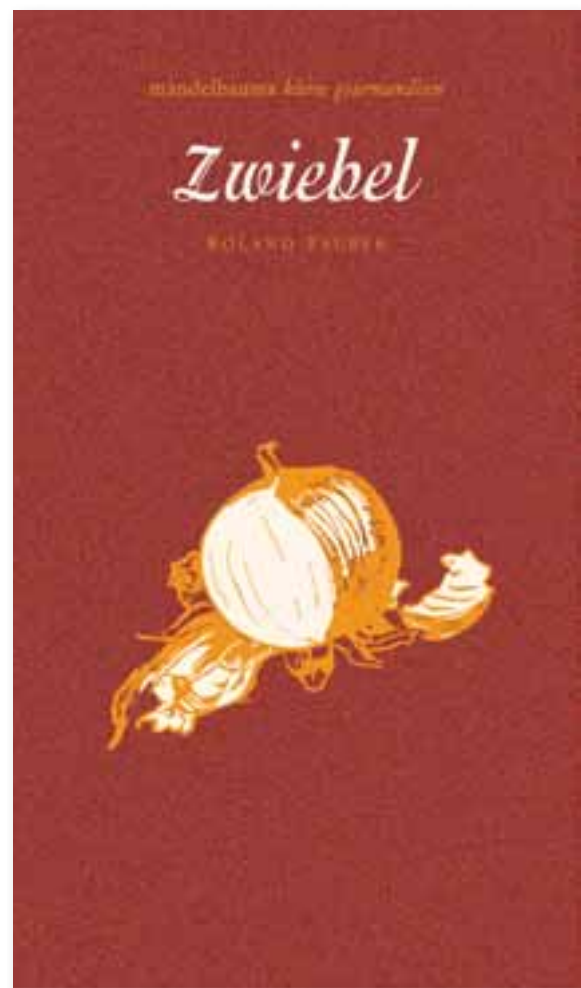
Euro 12,-

gebunden

Format 11 x 19 cm

ISBN 978-3-85476-594-3

Erscheint März 2019



Roland Tauber

ZWIEBEL

kleine gourmandise Nr. 24



60 Seiten

Euro 12,-

gebunden

Format 11 x 19 cm

ISBN 978-3-85476-593-6

Erscheint März 2019



Margot Fischer
WILDE GENÜSSE
Enzyklopädie und Kochbuch
der essbaren Wildpflanzen

850 Seiten
gebunden, 2 Bände im Schuber
16 x 24 cm
€ 59,-
ISBN 978-3-85476-433-5



»Ein schönes Kompendium vergessenen Wissens.«

TAZ AM WOCHENENDE



Claudia Roden
**DAS BUCH DER
JÜDISCHEN KÜCHE**
Eine Odyssee von Samarkand
nach New York

528 Seiten
Halbleinen
20 x 27 cm
€ 54,-
ISBN 978-3-85476-388-8



»Ein Monument des Genusses und der Genüsse.«

JÜDISCHE ALLGEMEINE



Elizabeth David
DIE FRANZÖSISCHE KÜCHE

540 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 45,-
ISBN 978-3-85476-542-4



»Man wird sich sofort festlesen, denn was die Autorin zu Papier gebracht hat, zeugt nicht nur von absoluter Leidenschaft fürs gute Speisen, sondern auch von Feinsinn für alles Schöne und eine ausgeprägte Beobachtungsgabe gepaart mit Humor.«

DER SONNTAG

»Es wimmelt nur so von köstlichen Zitaten, schmackhaften Anekdoten, »drallen Brathühnern« und »Betten aus dicken fetten Lauchstangen«. Ein absoluter Lese- und Kochgenuss – uneingeschränkte Empfehlung für Kochbuchsüchtige.«

BUCHGOURMET



Ingrid Haslinger
DIE WIENER KÜCHE
Kulturgeschichte und Rezepte

396 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 28,-
ISBN 978-3-85476-558-5



»STANDARDWERK. Die Historikerin Ingrid Haslinger hat mit »Die Wiener Küche« ein Opus magnum vorgelegt. Sie erzählt, wie die Kriegsküche das Bild der Wiener Küche geprägt hat (Stichwort Einbrenn), was Stelzenfett mit Henkelgläsern zu tun hat, erinnert an Konkurrenzgulasch und Pálffyknödel und führt zahlreiche Rezepte an.«

SCHAUFENSTER / DIE PRESSE

»Bei Margot Fischer würde ich gerne in die Lehre gehen. Sie weiß unglaublich viel über Wildkräuter, Wurzeln und Früchte ... eine ganz neue, aufregende Welt entfaltet sich ...«

SARAH WIENER

Seit Jahrzehnten empfiehlt Margot Fischer, Wildpflanzen nicht als Unkraut zu sehen, sondern als Köstlichkeit und Heilmittel auf die Speisekarte zu setzen. Frisch gesammelte Wildpflanzen haben vielfältige Aromen und sind wahre Wunder an gesunden Inhaltsstoffen.

Margot Fischer bietet mit diesem Buch einen anschaulichen Einstieg in geschmacklich interessante Pflanzen, die in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen und eine Auswahl an einfachen – und doch raffinierten – Rezepten zu ihrer Verarbeitung.

Ausgehend von den Standorten der 50 gängigsten Wildpflanzen machen Pflanzenportraits mit exakten Beschreibungen und Fotos das Finden und Erkennen einfach. Tipps zum richtigen Sammeln und Anbauen, Verarbeiten und Lagern ermöglichen es auch EinsteigerInnen diese Schätze an Aroma und Heilkraft zu bergen.

MARGOT FISCHER ist Anglistin, Ernährungswissenschaftlerin, Autorin, Lektorin und war als Gastronomin tätig. Zahlreiche Kochbücher und *Kleine Gourmandisen* des Mandelbaum Verlags entstammen ihrer Feder. Unter anderem »Wilde Genüsse – Enzyklopädie und Kochbuch der essbaren Wildpflanzen« und »Bayou – Kochen in Louisiana«. Zudem übersetzte sie die Standardwerke »Das Buch der Jüdischen Küche« von Claudia Roden und »Die französische Küche« von Elizabeth David, die ebenfalls bei Mandelbaum erschienen sind.

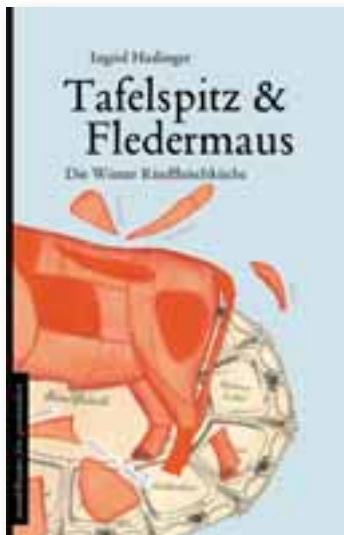


Margot Fischer
**ESSBARE WILDPFLANZEN
FÜR EINSTEIGER**



ca. 180 Seiten
zahlreiche vierfarbige Abbildungen
Euro 15,-
gebunden
Format 12 x 17 cm
ISBN 978-3-85476-597-4

Erscheint März 2019



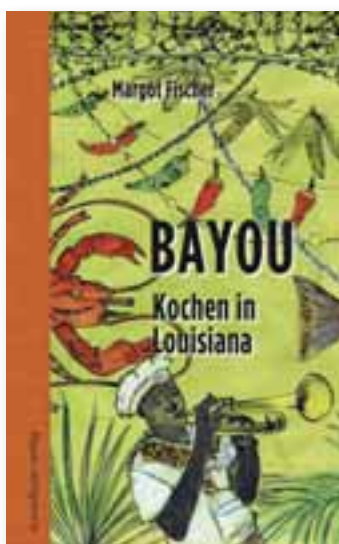
Ingrid Haslinger
TAFELSPITZ & FLEDERMAUS
Die Wiener Rindfleischküche

172 Seiten
Leinen
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-465-6



Dieter Berdel, Simon Drabosenig,
Jasmin Haider, Karl Menrad
HAGGIS, WHISKY & CO
Mit Robert Burns durch
die schottische Küche

216 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-412-0



Margot Fischer
BAYOU
Kochen in Louisiana

180 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-420-5



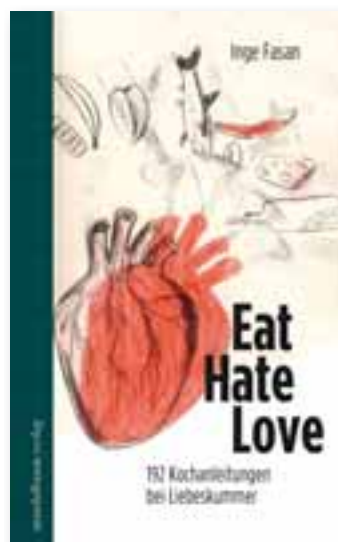
Alexander Urosevic
HUSARENKRÖPFEN & DAMENKAPRIZEN
Großmutter's Banater Backbuch

250 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-421-2



Helga Haas
VON MAURACHELN & KRAUSEM ZIEGENBART
Pilzgerichte in Kochbüchern
aus zwei Jahrhunderten bis 1918

180 Seiten
Gebunden
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-488-5



Inge Fasan
EAT HATE LOVE
192 Kochanleitungen
bei Liebeskummer


234 Seiten
Halbleinen
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-413-7



Unsere Empfehlungen
aus der Reihe der *feinen gourmandisen*:




Nana Ansari
DIE GEORGISCHE TAFEL
Mit 151 Rezepten

 224 Seiten
Leinen
Format 15 x 24 cm
€ 25,-
ISBN 978-3-85476-587-5



Viola Raheb, Marwan Abado
ZEIT DER FEIGEN
Die arabische Küche
von Bethlehem bis Damaskus

 178 Seiten
Leinen
Format 15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-569-1

Ausgezeichnet mit dem
Preis der Deutschen
Schallplattenkritik 2018!



Norbert C. Kaser, Tobias Moretti,
Otto Lechner, Peter Rosmanith
MEINE FLOETE TRINKT MUSIK

40 Seiten und 1 CD
Euro 24,90
gebunden
Format 18 x 13 cm
ISBN 978-3-85476-568-4

Bereits in der 3. Auflage:



Elias Canetti, Anne Bennent,
Otto Lechner & Ensemble
DIE STIMMEN VON MARRAKESCH

32 Seiten und 2 CDs
Euro 24,90
gebunden
Format 18 x 13 cm
ISBN 978-3-85476-230-0



Alle weiteren bisher erschienenen
klangbücher auf einen Blick:

CHRISTINE LAVANT – DAS WECHSELBÄLGCHEN

Sophie Rois, Franz Hautzinger, Matthias Loibner,
Peter Rosmanith
Euro 24,90 | 48 Seiten, 2 CDs | ISBN 978385476-479-3

KARL KRAUS – DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT

Erwin Steinhauer, Georg Graf, Pamela Stickney,
Joe Pinkl, Peter Rosmanith
Euro 24,90 | 32 Seiten, 2 CDs | ISBN 978385476-437-3

H.C. ARTMANN – FLIEGER, GRÜSS MIR DIE SONNE

Erwin Steinhauer, Georg Graf, Peter Rosmanith, Joe Pinkl
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-387-1

H.C. ARTMANN – DRACULA, DRACULA

Erwin Steinhauer, Georg Graf, Peter Rosmanith
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-269-0

NIZAMI – LEILA UND MADSCHNUN

Anne Bennent, Otto Lechner
Euro 24,90 | 32 Seiten, 2 CDs | ISBN 978385476-339-0

OSKAR PANIZZA – DAS LIEBESKONZIL

Wolfram Berger, Toni Burger, Mattheus Sinko
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-480-9

HERMANN LEOPOLDI – ICH BIN EIN DURCHSCHNITTS-WIENER

Erwin Steinhauer, klezmer reloaded extended
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-492-2

FRANZ KAFKA – NICHT EINMAL GEFANGEN

Otto Lechner
Euro 19,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-229-4

FRANZ KAFKA – DER GRUFTWÄCHTER

Anne Bennent, Hans Neuenfels, Otto Lechner
Euro 22,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-249-2

CHRISTOPH RANSMAYR – DAMEN & HERREN UNTER WASSER

Franz Hautzinger, Christoph Ransmayr
Euro 24,90 | 32 Seiten, 2 CDs | ISBN 978385476-302-4

**JACQUES OFFENBACH, KARL KRAUS –
DIE GROSSHERZOGIN VON GEROLSTEIN**

Wolfram Berger, Theocharis Feslikidis
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-330-7

ILSE AICHINGER – DIE GRÖßERE HOFFNUNG

Anne Bennent, Otto Lechner, Peter Rosmanith
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-520-2

**BODO HELL, FRIEDERIKE MAYRÖCKER –
LANDSCHAFT MIT VERSTOSSUNG**

Bodo Hell, Friederike Mayröcker, Martin Leitner
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-453-3

ISABEL ALLENDE – APHRODITE, EINE FEIER DER SINNE

Julia Stemberger, Helmut Jasbar
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-419-9

GRAHAM GREENE, GEORG HAIDER – DER DRITTE MANN

Norbert Gastell, Kriminalklangensemble
Euro 24,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-434-2

HENRI MICHAUX – REISE NACH GROSS-GARABANNIEN

Helmut Bohatsch, Peter Rosmanith
Euro 19,90 | 32 Seiten, 1 CD | ISBN 978385476-231-7

AUSSTATTUNG ALLER KLANGBÜCHER:

gebunden, Format 18 x 13 cm
Cover-Illustrationen von Linda Wolfsgruber

Pit Holzapfels und Erwin Rehlings Klangbuch-Inszenierung lässt den alltäglichen Irrwitz der bayrischen Provinz spüren und hören.

DIE GESCHICHTEN

Rehlings Dorfgeschichten sind sensible Beobachtungen, Erinnerungen fern jeglicher Wehmut, derb-fein gezeichnet, kurz und knapp, genau hingeschaut, einfach und bildstark. Die scheinbare Idylle birgt Momente voller Tragik wie Komik. Das Buch enthält zusätzliche weitere Textskizzen und Illustrationen von Linda Wolfsgruber.

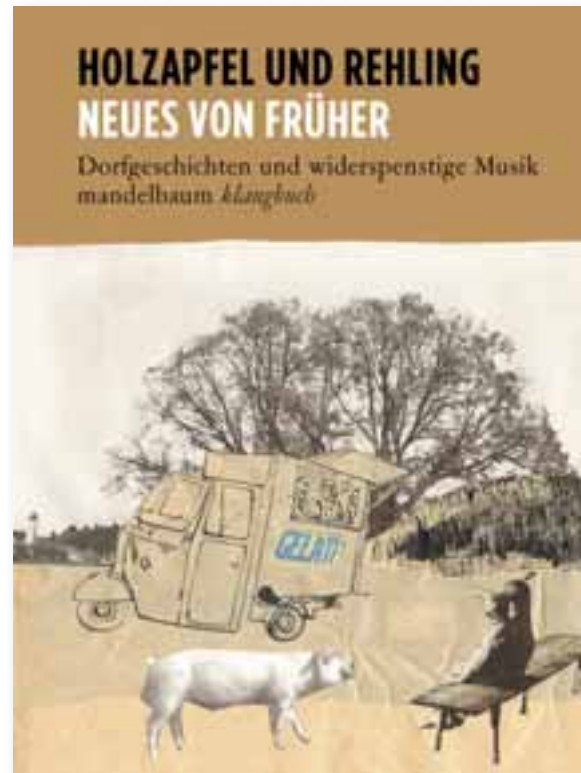
DIE MUSIK

Ein hochsensibles, zeitgenössisches Klanggeflecht – rockig, jazzig, experimentell und in direkter Verbindung zu den Geschichten.

DIE INTERPRETEN

Pit Holzapfel – Gesang, Posaune, Gitarren, Backblechkoto, Melodica, Electronics
Erwin Rehling – Geschichten, Schlagzeug, Steinspiel, Marimba, Schellenbaum

Die beiden Ausnahmemusiker arbeiten seit 2010 zusammen u. a. bei drei CD-Produktionen, diversen Theatermusiken und Performances.



Holzapfel und Rehling

NEUES VON FRÜHER

Dorfgeschichten und widerspenstige Musik



32 Seiten und 1 CD

Euro 25,-

gebunden

Format 18 x 13 cm

ISBN 978-3-85476-832-6

Erscheint Jänner 2019

Zwei Bände ergänzen die auf 19 Bände angelegte PAUL PARIN WERKAUSGABE. Mit *Beziehungsgeflechte* erscheint der erste von drei Korrespondenz-Bänden.

Paul Parin war sein Leben lang Briefschreiber. Der erste von drei Bänden ausgewählter Briefe berichtet aus der Familie Parin und widmet sich der Korrespondenz zwischen den engen Freunden Paul Parin, Goldy Matthèy, Fritz Morgenthaller und Gustl Matthèy in den Kriegs- und Nachkriegsjahren 1939–1955. In der Korrespondenz spiegelt sich diese Zeit im Fokus verschiedener Orte: Zürich, mit dem Café Select, dem Treffpunkt der Emigranten, Antifaschisten und der Bohème, der Spiegelgasse, der Couch des Psychoanalytikers Rudolf Brun und der Praxisgemeinschaft am Utoquai 41, Prijedor in Bosnien, dem Ziel der Ärztemission des Schweizerischen Roten Kreuzes, sowie Westafrika, wohin die ersten Forschungsreisen ab Mitte der 1950er Jahre führten. In den Briefen werden die Freundschafts- und Liebesbande lebendig, mit der sich die Gruppe formiert, und über das Ende von Krieg und Faschismus hinaus das Unbehagen in Kultur und Gesellschaft mit den Mitteln der Psychoanalyse im Blick behält und weit gefächert untersucht.

GOLDY PARIN-MATTHÈY, 1911–1997, Medizinische Labor- und Röntgenassistentin, Psychoanalytikerin und Mitbegründerin der Ethnopsychanalyse

URSULA RÜTTEN, Jg. 1950, Autorin, Journalistin und Balkanexpertin, Berlin

PAUL PARIN WERKAUSGABE

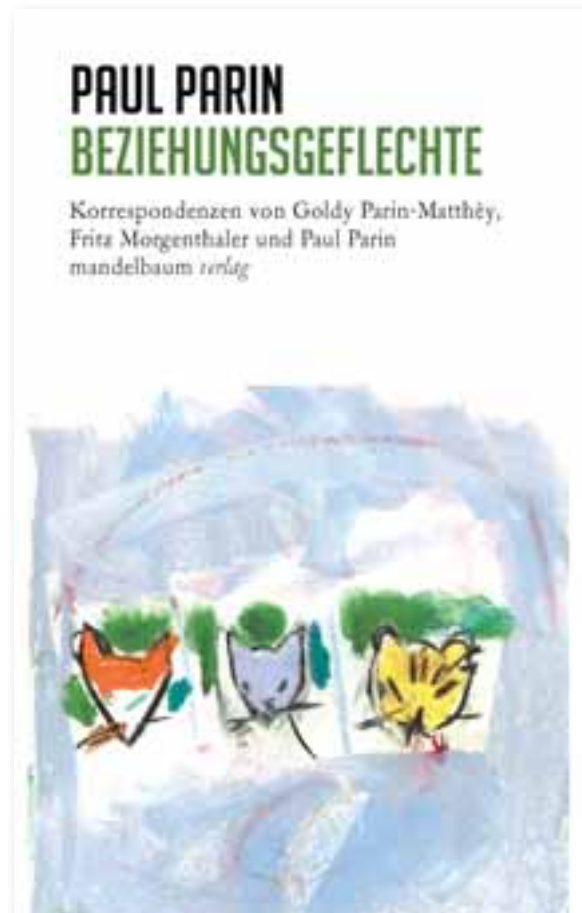
19 Bände in Einzelausgaben
Format 15 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-588-2
mandelbaum.at/paul-parin-werkausgabe



Bereits erschienen:



Paul Parin
DIE JAGD – LICENCE FOR SEX AND CRIME
Erzählungen und Essays
Euro 25,-, 286 Seiten, Format: 15x24 cm
englische Broschur, ISBN 978385476-581-3



PAUL PARIN BEZIEHUNGSGEFLECHTE

Korrespondenzen von Goldy Parin-Matthèy, Fritz Morgenthaller und Paul Parin
mandelbaum Verlag

Paul Parin

BEZIEHUNGSGEFLECHTE

Korrespondenzen von Goldy Parin-Matthèy, Fritz Morgenthaller und Paul Parin
Herausgegeben von Ursula Rütten



ca. 200 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
mit 10 teils farbigen Abbildungen
Format 15 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-835-7

Erscheint März 2019

In dem Erzählband *Untrügliche Zeichen von Veränderung* thematisiert Paul Parin seine Kindheit und Jugend im heutigen Slowenien und die politischen Umbrüche in den 1930er Jahren.

In seinem ersten Erzählband *Untrügliche Zeichen von Veränderung. Jahre in Slowenien* erzählt Paul Parin aus seiner Kindheit und Jugend im elterlichen Schloss Neukloster (Novi Klošter) nahe der Stadt Cilli (Celje) in der historischen Untersteiermark (heute Slowenien). Er berichtet vom eigenen Bewusstwerden der politischen Veränderungen in den 1930er Jahren und schildert Menschen, die auf dem elterlichen Großgrundbesitz beschäftigt waren: Gutsnachbarn, Geistliche, Bauern und ihr Gesinde.

Paul Parin kehrte nach Kriegsende 1945 nochmals an die Orte seiner Kindheit und Jugend zurück. Wie die Menschen rund um Novi Klošter die Zeiten der sozialen und politischen Veränderungen, den aufkeimenden Faschismus, die Besetzung Jugoslawiens durch die Hitlertruppen und die Nachkriegszeit erlebten, baut er in seine großartigen Erzählungen ein. In einem Nachwort von Franz Josef Schober werden Einblicke in die Parinsche Familiengeschichte gegeben und auch kleine Geheimnisse gelüftet.

MICHAEL REICHMAYR, Jg. 1958, Slawist, Sprachforscher und Bibliothekar, Wien

PAUL PARIN (1916–2009) studierte Medizin in Graz, Zagreb und Zürich, wo er 1943 promovierte. Ausbildung in Neurologie und Psychoanalyse. 1944/45 als Arzt bei der Jugoslawischen Befreiungsarmee. 1952 bis 1990 Psychoanalytiker in Zürich. 1955 bis 1971 Forschungsreisen nach Westafrika mit Goldy Parin-Matthèy und Fritz Morgenthaler, die zur Begründung der deutschsprachigen Tradition der Ethnopschoanalyse führten. Zahlreiche Ehrungen als Psychoanalytiker und Schriftsteller, u. a. 1992 Preis der Internationalen Erich Fried Gesellschaft, 1997 Sigmund Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.



Paul Parin
**UNTRÜGLICHE ZEICHEN
VON VERÄNDERUNG**

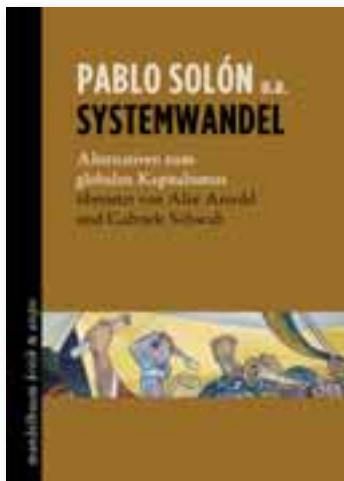
Jahre in Slowenien

Herausgegeben von Michael Reichmayr



ca. 200 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 15 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-836-4

Erscheint März 2019



Pablo Solón
SYSTEMWANDEL
Alternativen zum
globalen Kapitalismus
übersetzt von Alix Arnold und
Gabriele Schwab

272 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 16,-
ISBN 978-3-85476-679-7



Attac (Hg.)
ENTZAUBERTE UNION
Warum die EU nicht zu retten
und ein Austritt keine Lösung ist

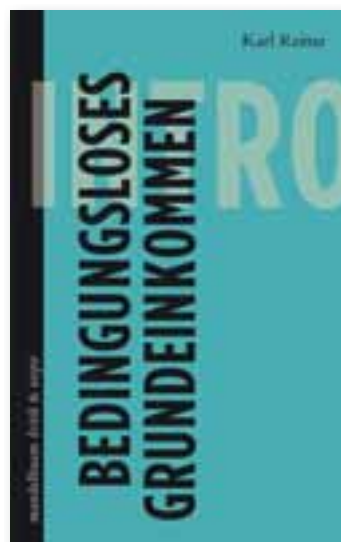
278 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 15,-
ISBN 978-3-85476-669-8

3. AUFLAGE



Bettina Haidinger, Käthe Knittler
FEMINISTISCHE ÖKONOMIE
Intro – Eine Einführung

190 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 13,-
ISBN 978-3-85476-658-2



Karl Reitter
**BEDINGUNGSLOSES
GRUNDEINKOMMEN**
Intro – Eine Einführung

104 Seiten
broschiert
12 x 19 cm
€ 10,-
ISBN 978-3-85476-609-4



Kommen. Gehen. Bleiben.
ANDREJ HOLM IM GESPRÄCH
mit Samuel Stuhlpfarrer

252 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 16,-
ISBN 978-3-85476-666-7



Angelika Grubner
**DIE MACHT DER
PSYCHOTHERAPIE IM
NEOLIBERALISMUS**
Eine Streitschrift

386 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 20,-
ISBN 978-3-85476-663-6

2. AUFLAGE



Das bedingungslose Grundeinkommen als Antwort auf die Herausforderungen des digitalen Kapitalismus

Wenn der globale, digitale Kapitalismus das bedingungslose Grundeinkommen auf seine Tagesordnung setzt, dann können die emanzipatorischen Kräfte der Grundeinkommensbewegung nicht einfach zusehen. So hatten das 150 Menschen im »Frankfurter Manifest« für ein emanzipatorisches Grundeinkommen formuliert. Das Buch geht zunächst drei Fragen nach: Wie tut der Kapitalismus das, welche Akteure handeln mit welchen Interessen und wie würde die Realisierung solcher Vorschläge ins gesellschaftliche Gefüge eingreifen? Zweitens wird gefragt, was überhaupt ein emanzipatorisches bedingungsloses Grundeinkommen wäre. Schließlich wird drittens dargestellt, was genau eigentlich als »Digitalisierung« zu verstehen ist. Erschöpft diese sich in »Arbeit« oder »Industrie 4.0«? Sind die vielfach mit der Entwicklung immer leistungsfähigerer Rechner verbundenen Erwartungen eher Wunsch- oder Alpträume? Was darf man als tatsächliche Entwicklung der nächsten Jahre annehmen?

WERNER RÄTZ, Jahrgang 1952, Studium der Politikwissenschaft, Philosophie und Geschichte. Mitbegründer von Attac Deutschland, Schwerpunkte soziale Sicherungssysteme, bedingungsloses Grundeinkommen, Kapitalismuskrise, Wachstumskritik.

DAGMAR PATERNOGA, Jahrgang 1952, Attac-Aktivistin Grundeinkommen, Wachstumskritik; früher Sozialarbeiterin/ Psychotherapeutin in einer psychiatrischen Landesklinik, davor sechs Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit in Sambia/Südl. Afrika tätig.

JÖRG REINERS, 1963 geboren. Ratsmitglied Bundesarbeitsgemeinschaft Grundeinkommen DIE LINKE. Lebt im Ruhrgebiet. Der Neomarxist sieht im Grundeinkommen den Schlüssel zum Marxschen Reich der Freiheit.

GERNOT REIPEN war Themenbeauftragter für Sozialpolitik der Piratenpartei Deutschland und Mitinitiator der bundesweiten BGE17-Tournee.



Werner Rätz, Dagmar Paternoga,
Jörg Reiners, Gernot Reipen (Hg.)
**DIGITALISIERUNG?
GRUNDEINKOMMEN!**



ca. 210 Seiten
Euro 14,-
englische Broschur
Format 12 X 17 cm
ISBN 978-3-85476-685-8

Erscheint Februar 2019



Antonio Negri
KONSTITUIERENDE MACHT
Eine andere Geschichte
der Moderne

ca. 380 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 28,-
ISBN 978-3-85476-678-0

**BEREITS ANGEKÜNDIGT,
ERSCHEINT IM JUNI 2019!**



Wolfgang Hien
DIE ARBEIT DES KÖRPERS
von der Hochindustrialisierung
in Deutschland und Österreich
bis zur neoliberalen Gegenwart

344 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 25,-
ISBN 978-3-85476-677-3



Marcus Rediker
GESETZLOSE DES ATLANTIKS
Piraten und rebellische Seeleute
in der frühen Neuzeit
übersetzt von Max Henninger

310 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 18,-
ISBN 978-3-85476-664-3



Silvia Federici
CALIBAN UND DIE HEXE
Frauen, der Körper und die
ursprüngliche Akkumulation
übersetzt von Max Henninger

324 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 25,-
ISBN 978-3-85476-670-4

5. AUFLAGE



Zhang Lu
**ARBEITSKÄMPFE IN
CHINAS AUTOFABRIKEN**
herausgegeben und übersetzt
von Ralf Ruckus

436 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 20,-
ISBN 978-3-85476-673-5



**Heidrun Aigner,
Sarah Kumnig (Hg.)**
STADT FÜR ALLE!
Analysen und Aneignungen

260 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 17,-
ISBN 978-3-85476-675-9



Eine grundlegende Analyse der Kulturrevolution aus Sicht eines chinesischen Historikers

Als Mao Zedong 1966 in China die Kulturrevolution lostrat, wollte er »großes Chaos unter dem Himmel« stiften. Dann erhob sich die radikalisierte Jugend gegen die Parteioffizien. Die Rebellion entglitt dem Zugriff der Regierung und erreichte ein Ausmaß, das der »Große Vorsitzende« nicht erwartet hatte.

In *Die andere Kulturrevolution* lässt Wu Yiching die prägenden historischen Momente Revue passieren, erzählt aus der Perspektive der Rebellen und Rebellinnen, die erst Maos Aufruf folgten und dann von ihm verraten wurden. Laut Wu trieben sie die Kulturrevolution von unten an, sprengten die Grenzen des Maoismus und entwickelten eine grundsätzliche Kritik an Chinas Sozialismus. Als die Partei- und Staatsorgane 1967 unter den Massenangriffen kollabierten, setzte die Führung die Volksbefreiungsarmee ein, und die Kulturrevolution verschlang ihre Kinder. Die folgende Niederschlagung der Massenbewegungen war laut Wu ein erster Schritt in Richtung der großen Reformen, die Chinas Gesellschaft ab Ende der 1970er Jahre grundlegend verändern sollten.

»Wu Yiching will mit seinem Buch die Kulturrevolution vor den unerbittlichen Bemühungen innerhalb und außerhalb Chinas retten, sie als Fehlentwicklung oder Katastrophe abzustempeln und in den sprichwörtlichen Mülleimer der Geschichte zu werfen. Er interveniert damit nicht nur in die Diskussion zur Kulturrevolution, sondern auch in die über sozialistische Politik insgesamt.«
(Arif Dirlik)

WU YICHING unterrichtet u. a. moderne chinesische Geschichte an der Universität von Toronto, Kanada, und forscht vor allem zu Politik und Gesellschaft in Maos China.

RALF RUCKUS schreibt, übersetzt und publiziert zu sozialen Kämpfen in China und anderswo. 2018 gab er bei *kritik & utopie* das Buch *Arbeitskämpfe in Chinas Autofabriken* von Zhang Lu heraus.



Wu Yiching
DIE ANDERE KULTURREVOLUTION
1966–1969: Der Anfang vom Ende des
chinesischen Sozialismus
übersetzt und herausgegeben
von Ralf Ruckus



ca. 330 Seiten
Euro 25,-
englische Broschur
Format 15 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-686-5

Erscheint April 2019



Peter Cardorff
DER WIDERSPRUCH
49 Arten, 68 ein Loblied zu singen

416 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 20,-
ISBN 978-3-85476-674-2



9 783854 766742

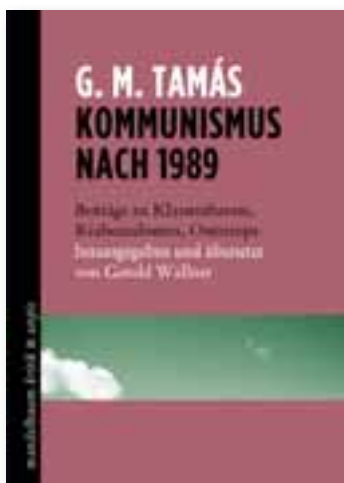


Martin Birkner,
Thomas Seibert (Hg.)
**KRITIK UND AKTUALITÄT
DER REVOLUTION**

258 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 17,-
ISBN 978-3-85476-668-1



9 783854 766681



Gáspár Miklós Tamás
KOMMUNISMUS NACH 1989
Beiträge zu Klassentheorie,
Realsozialismus und Osteuropa
herausgegeben und übersetzt
von Gerold Wallner

252 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-641-4



9 783854 766414



Jost Müller
IDEOLOGISCHE FORMEN
Texte zu Ideologietheorie,
Rassismus, Kultur

204 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 16,-
ISBN 978-3-85476-661-2



9 783854 766612



Alfred J. Noll
**JOHN LOCKE UND
DAS EIGENTUM**
Eine Einführung in den *Second
Treatise of Government* und seine
»great foundation of property«

346 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 18,-
ISBN 978-3-85476-655-1



9 783854 766551



Max Henninger
ARMUT, ARBEIT, ENTWICKLUNG
Politische Texte

292 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 16,-
ISBN 978-3-85476-660-5



9 783854 766605

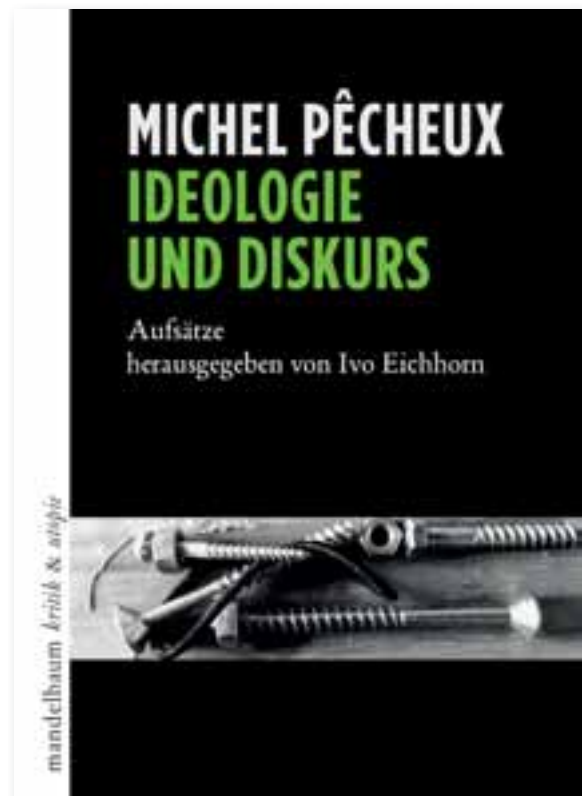
Die hochaktuellen ideologie- theoretischen Schriften des Diskursanalytikers und Althusser- Schülers

Michel Pêcheux (1938–1983) ist in den deutschsprachigen Auseinandersetzungen um eine kritische Gesellschaftstheorie weniger als eine Randfigur. Dieser Band – die erste Textsammlung in deutscher Sprache – dokumentiert sein Denken zwischen Marxismus und Psychoanalyse. Als Mitarbeiter und Schüler von Louis Althusser schreibt er dessen Ideologietheorie aus einer Perspektive der Befreiung fort; in der Kritik an der herrschenden Linguistik und in der Auseinandersetzung mit Foucault entwickelt Pêcheux eine eigene Theorie der Materialität der Diskurse. Seine Texte über die Verbindung von Ideologietheorie und Diskursanalyse, über ideologische Kämpfe und die in ihren Brüchen zutage tretenden emanzipatorischen Potentiale bilden nicht bloß einen Teil der vergessenen Hinterlassenschaft kritischer Marxisten, der hiermit zugänglich gemacht wird. Seine Theorien zeigen auch im Lichte der Gegenwart ihren Einsatz für eine Kritik der Politik und des Staates.

Mit einer politischen Einführung zur gegenwärtigen Konjunktur des Rassismus sowie einem kontextualisierenden Nachwort.

MICHEL PÊCHEUX war ein marxistischer Linguist und Philosoph. Involviert in linke Strömungen und Konflikte mit der Kommunistischen Partei Frankreichs, hat er ab Mitte der 1960er Jahre in zahlreichen Artikeln, Aufsätzen und Büchern eigene Ansätze zur Diskursanalyse und Ideologietheorie entwickelt. Zum Zeitpunkt seines Todes im Dezember 1983 war er Professor und Forschungsleiter in Paris. Zu seinen wichtigsten Publikationen zählen: *Analyse automatique du discours* (1969), *Les vérités de la Palice* (1975), *La langue introuvable* (gem. mit Françoise Gadet, 1981).

Ivo EICHORN lebt und studiert in Frankfurt/Offenbach am Main, arbeitet künstlerisch-dokumentarisch, schreibt Texte u. a. zu Theater, kritischer Rassismustheorie und Ideologietheorie.



Michel Pêcheux
IDEOLOGIE UND DISKURS
Aufsätze
herausgegeben von Ivo Eichhorn



ca. 200 Seiten
Euro 15,-
englische Broschur
Format 12 x 17 cm
ISBN 978-3-85476-684-1

Erscheint Februar 2019



Anna Leder, Mario Memoli,
Andreas Pavlic (Hg.)
**DIE RÄTEBEWEGUNG
IN ÖSTERREICH**
Von sozialer Notwehr
zur konkreten Utopie

252 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 17,-
ISBN 978-3-85476-680-3



FIPU (Hg.)
**RECHTS-
EXTREMISMUS**
Band 2: Prävention und
politische Bildung

272 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 16,90
ISBN 978-3-85476-648-3



Peter Haumer
GESCHICHTE DER F.R.S.I.
Die Föderation Revolutionärer
Sozialisten »Internationale« und die
österreichische Revolution 1918/19

284 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 17,-
ISBN 978-3-85476-676-6



Michael Bonvalot
DIE FPÖ – PARTEI DER REICHEN

232 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 14,-
ISBN 978-3-85476-672-8



Franz Marek
**BERUF UND BERUFUNG
KOMMUNIST**
Lebenserinnerungen und
Schlüsseltexte
herausgegeben und eingeleitet
von Maximilian Graf und
Sarah Knoll

348 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 25,-
ISBN 978-3-85476-659-9



Rosdolsky-Kreis
MIT PERMANENTEN GRÜSSEN
Leben und Werk von Emmy und
Roman Rosdolsky

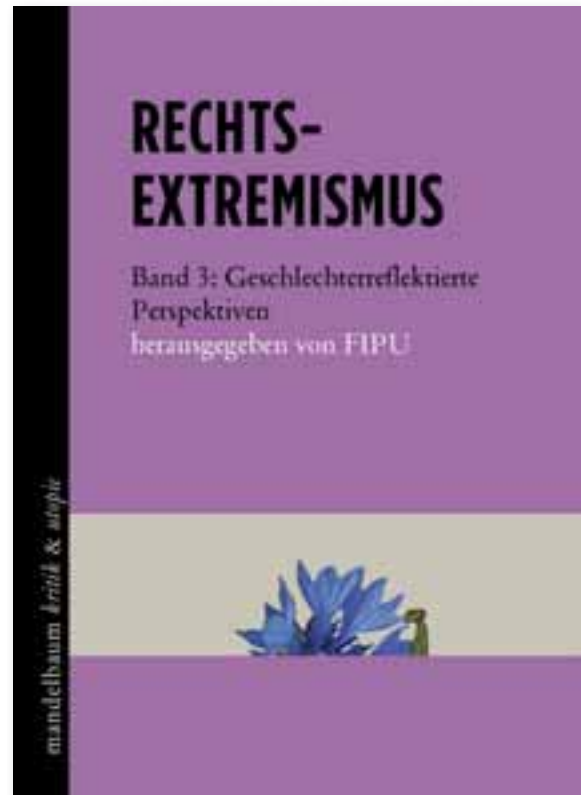
440 Seiten
englische Broschur
12 x 17 cm
€ 22,-
ISBN 978-3-85476-662-9



Dritter Band der Studien zum Rechtsextremismus: Männlichkeitsbilder, Antifeminismus, Trans*-Feindlichkeit

Band 3 der von der Wiener Forschungsgruppe Ideologien und Politiken der Ungleichheit herausgegebenen Rechtsextremismus-Reihe befasst sich mit Verhandlungen von Geschlecht im Rechtsextremismus. Der Band versucht sowohl einen Überblick über den gegenwärtigen Forschungsstand zu geben als auch auf bislang kaum bearbeitete Themenaspekte und Akteur*innen einzugehen. Dazu gehören etwa Phänomene wie die aktive Partizipation von Trans*-Personen innerhalb des rechtsextremen Spektrums oder auch die grundlegende Inter- und Trans*-Feindlichkeit der Szene. Weiters wird näher auf die Bedeutung von unterschiedlichen Männlichkeitskonstruktionen innerhalb der extremen Rechten eingegangen. Ein Fokus wird zudem auf antifeministische Mobilisierungen gelegt, die verstärkt eine Scharnierfunktion zu anderen Akteur*innen und Ungleichheitsideologien wie Antisemitismus und Rassismus bilden.

Die **FORSCHUNGSGRUPPE IDEOLOGIEN UND POLITIKEN DER UNGLEICHHEIT (FIPU)** ist ein loser Zusammenschluss von Wissenschaftler*innen mit einem gemeinsamen Forschungsinteresse: der Auseinandersetzung mit Ideologien der Ungleichheit und den sie tragenden politischen Akteur*innen.



FIPU (Hg.)

RECHTSEXTREMISMUS

Band 3: Geschlechterreflektierte Perspektiven



ca. 380 Seiten
Euro 19,-
englische Broschur
Format 12 x 17 cm
ISBN 978-3-85476-683-4

Erscheint März 2019

Welche Herausforderungen birgt die Zukunft für den sozialen Wohnbau?

Leistbares Wohnen ist zu einem Dauerthema in der medialen Berichterstattung geworden. Der Zuzug in die Städte hält unvermindert an und treibt die Wohnungspreise in die Höhe. Zwar gilt Österreich im internationalen Vergleich als Wohn-Musterland, dem es bisher gelang, die Preisspirale in Zaum zu halten. Doch der soziale Wohnbau – jahrzehntelang Garant für erschwinglichen Wohnraum – gerät in den Ballungsräumen unter Druck. Vor allem die Grundstückskosten verunmöglichen zunehmend leistbaren Wohnbau. »Brennpunkt Wohnbau« versammelt aktuelle Bestandsaufnahmen, stellt Entwicklung und Hintergründe der wohn(bau)politischen Geschichte Österreichs dar und zeigt die zukünftigen Herausforderungen des sozialen Wohnbaus auf.

Mit Beiträgen von: Michael Klien, Hermann Knoflacher, Barbara Ruhmann, Reinhard Seiß, Nadja Shah, Lukas Tockner, Jörg Wippel.

Der **CLUB OF VIENNA** ist ein Verein mit Sitz in Wien. Im Mittelpunkt seiner Tätigkeit stehen Themen der Nachhaltigkeit auf wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Ebene. Insbesondere greift er Fragen auf, die auf ein wirtschaftliches Handeln ohne Zerstörung der Lebensgrundlagen abzielen, ein stabiles Zusammenleben der Menschen sowie die Erhaltung des Friedens fördern.



Club of Vienna (Hg.)
BRENNPUNKT WOHNBAU
System im Umbruch



ca. 200 Seiten
Euro 15,-
englische Broschur
Format 12 x 17 cm
ISBN 978-3-85476-682-7

Erscheint Jänner 2019

Was tun gegen die rechte Regierung in Österreich?

46 vorläufige Antworten aus Kunst, Politik und Aktivismus

Die türkis-blaue Regierung Österreichs fordert zum Widerstand und zur Diskussion heraus. Die Herausgeber haben linken AktivistInnen, WissenschaftlerInnen und politisch Aktiven drei Fragen gestellt: Was ist los? Was wird sein? Wer ist ein alternatives politisches Subjekt? Die 46 Antworten darauf können nur in Form von Skizzen, unfertig und selbst fragend gegeben werden. Nichts davon ist in die Sicherheit linker Scholastik eingebettet.

Die Antworten spiegeln aber auch die Mehrfachbedeutung von »zu Ende gedacht«: Was wird alles denkbar unter Türkis-Blau? Wie endet Türkis-Blau, wie kann es von links beendet werden? Jedes skizzierte Bild bleibt – für sich alleine gelesen – Fragment. In der Zusammenschau ergibt sich jedoch ein Kaleidoskop widersprüchlicher, aber auch anschlussfähiger strategischer Optionen von links.


Mit Beiträgen u. a. von: Josef Christian Aigner, Markus Binder, Eva Blimlinger, Robert Foltin, Gabriele Michalitsch, Alfred J. Noll, Erwin Riess, Richard Schuberth, Alois Stöger, Peter Turrini, Petra Ziegler und Franz Schandl.

NIKOLAUS DIMMEL ist Universitätsprofessor und Geschäftsführer von InnoSozial in Salzburg

TOM SCHMID ist Hochschulprofessor in St. Pölten und Geschäftsführer von DAS BAND in Wien.



Nikolaus Dimmel, Tom Schmid (Hg.)
ZU ENDE GEDACHT
Österreich nach Türkis-Blau

 308 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 15 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-681-0

Bereits erschienen!



Rosa Mayreder
ZUR KRITIK DER WEIBLICHKEIT

Essays
herausgegeben von Eva Geber

440 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 25,-
ISBN 978-3-85476-559-2



Maria Mesner,
Heidi Niederkofler (Hg.)
JOHANNA DOHNAL
Ein politisches Lesebuch

294 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-407-6



Eva Geber (Hg.)
»DER TYPUS DER KÄMPFENDEN FRAU«
Frauen schreiben über Frauen
in der Arbeiter-Zeitung von
1900–1933

202 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-424-3



Charlotte Perkins Gilman
**DIANTHA ODER
DER WERT DER HAUSARBEIT**
Roman

224 Seiten
Halbleinen
14 x 22 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-547-9



Petra Ganglbauer
DIE UNBEUGSAME
Über Jeannie Ebner

72 Seiten
gebunden
12 x 17 cm
€ 10,-
ISBN 978-3-85476-586-8



Julya Rabinowich
IN ZERBROCHENEN SPIEGELN
Über Mela Hartwig

72 Seiten
gebunden
12 x 17 cm
€ 10,-
ISBN 978-3-85476-548-6



Eine längst überfällige Zusammenschau von Frauen- und Demokratiegeschichte

Frauen wird jahrhundertlang Vernunft und politische Handlungsfähigkeit abgesprochen. Ausgeschlossen von gleichberechtigter Teilhabe an Gesellschaft, Wirtschaft und Politik kämpfen Frauen unermüdlich um Anerkennung und Rechte. 1918 wurden diese Kämpfe von Erfolg gekrönt. Die österreichische Frauenbewegung erringt mit der Einführung des Frauenwahlrechts erstmals die völlige Gleichstellung als Bürgerinnen.

1919 ziehen die ersten Frauen in das österreichische Parlament ein und erstreiten in den darauffolgenden Jahrzehnten längst notwendige Gesetze und grundlegende Verbesserungen der Lebensbedingungen für Frauen – und für Männer.

Petra Unger, Kulturvermittlerin und Begründerin der Wiener Frauenspaziergänge, verbindet in dem Buch anhand der Geschichte des Frauenwahlrechts Frauenbewegungs- mit Demokratiegeschichte – von Aristoteles und Thomas von Aquin bis Johanna Dohnal und der Autonomen Frauenbewegung.

PETRA UNGER forscht zu politischer Frauengeschichte und Frauenkunstgeschichte unter feministischen Aspekten. In ihrer transdisziplinären Arbeitsweise verbindet sie neue Ansätze feministischer Forschung mit ihren vielfältigen Arbeitsfeldern. Als Begründerin der Wiener Frauenspaziergänge vermittelt sie ihr Wissen in Rundgängen zu Frauengeschichte und Frauenkunstgeschichte unter feministischen Aspekten in Wien in den Sprachen Spanisch, Englisch und Deutsch. Sie ist gefragte Vortragende, Seminarleiterin und Moderatorin zu Fragen der Geschlechterforschung in der Erwachsenenbildung. Sie veröffentlichte zahlreiche Publikationen zu Frauenbiografie- und Stadtforschung, Kunstgeschichte sowie Kunst- und Kulturvermittlung.



Petra Unger
**FRAUEN
WAHL
RECHT**

Intro – Eine kurze Geschichte der
österreichischen Frauenbewegung



ca. 140 Seiten
Euro 10,-
englische Broschur
Format 12 x 17 cm
ISBN 978-3-85476-688-9

Erscheint Jänner 2019



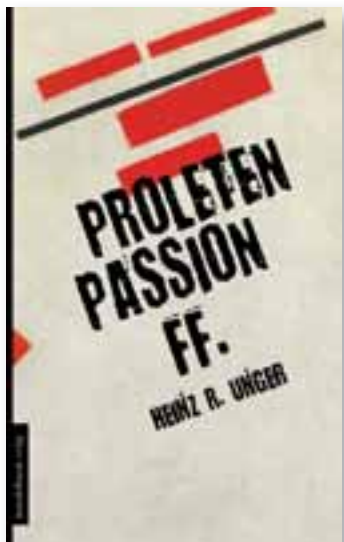
Christine Hubka
NACH DER HAFT
 Gespräche mit Haftentlassenen

226 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 16,-
 ISBN 978-3-85476-585-1



Ursula Müller
UNBEHINDERT ARBEITEN
 Wie Menschen mit Behinderung
 ihre Berufsziele erreichen

230 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 18,-
 ISBN 978-3-85476-579-0



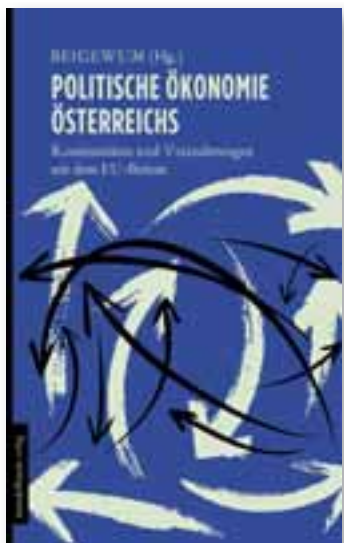
Heinz Rudolf Unger
PROLETENPASSION FF.

200 Seiten
 englische Broschur
 15 x 24 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-462-5



Heinz Rudolf Unger
**DIE FREIHEIT DES VOGELS
 IM KÄFIG ZU SINGEN**
 Politische Lyrik und kritische Lieder

144 Seiten
 englische Broschur
 15 x 24 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-562-2



Beigewum (Hg.)
**POLITISCHE ÖKONOMIE
 ÖSTERREICHS**

Kontinuitäten und Veränderungen
 seit dem EU-Beitritt

374 Seiten
 englische Broschur
 15 x 24 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-458-8



Erna Wipplinger,
 Margit Niederhuber,
 Christoph Kepplinger (Hg.)
**JURA SOYFER.
 EIN LESEBUCH**
 mit einer CD

224 Seiten
 gebunden
 15 x 24 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-485-4

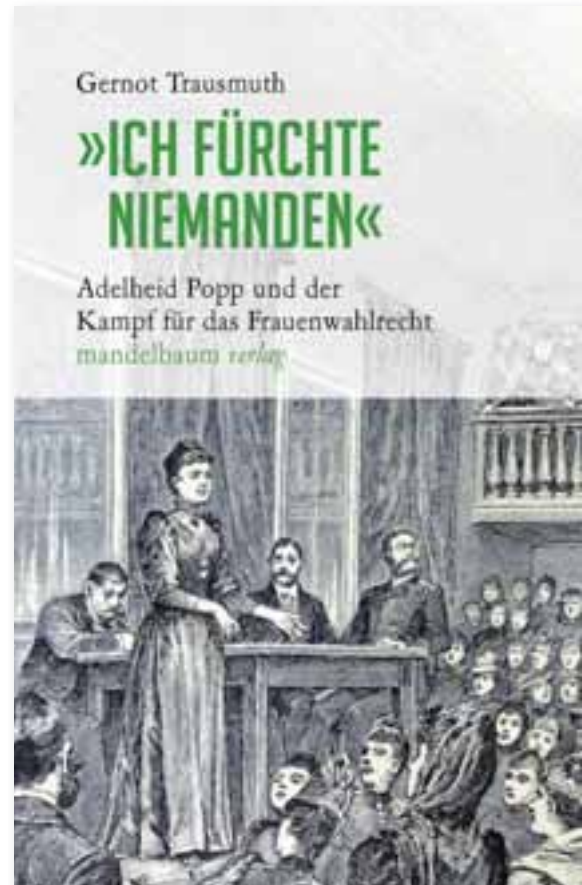


Die politische Biografie der sozialdemokratischen Vorkämpferin für das Frauenwahlrecht

Das allgemeine, gleiche Wahlrecht »aller Staatsbürger ohne Unterschied des Geschlechts« war eine der wichtigsten Errungenschaften der Revolution am Ende des Ersten Weltkriegs. Am 4. März 1919 konnten endlich die ersten weiblichen Abgeordneten im österreichischen Parlament angelobt werden. Unter ihnen befand sich Adelheid Popp (1869–1939), die auf drei Jahrzehnte des Kampfes für das Frauenwahlrecht zurückblicken konnte. Als junge Fabrikarbeiterin war Popp der Sozialdemokratie beigetreten und hatte wie keine andere Anteil am Aufbau einer starken proletarischen Frauenbewegung. Das allgemeine (Frauen-)Wahlrecht war für die »Erweckerin der Frauen« kein Ziel an sich, sondern nur ein Mittel im Streben nach umfassendem Arbeiterschutz, kürzeren Arbeitszeiten und letztlich einer Welt ohne Ausbeutung.

Diese Biografie zeichnet ihr Leben und Wirken bis zu ihrem Einzug ins Parlament nach und gibt dabei einen völlig neuen Blick auf die Theorie und Praxis der frühen ArbeiterInnenbewegung.

GERNOT TRAUSMUTH arbeitet im Kindergartenbereich. Er ist seit seiner Jugend in der Linken politisch aktiv und beschäftigt sich intensiv mit der Geschichte der österreichischen und internationalen ArbeiterInnenbewegung. 2016 übersetzte er Adelmo Cervis »Meine 7 Väter. Als Partisan gegen Hitler und Mussolini«, das bei Mandelbaum erschienen ist.

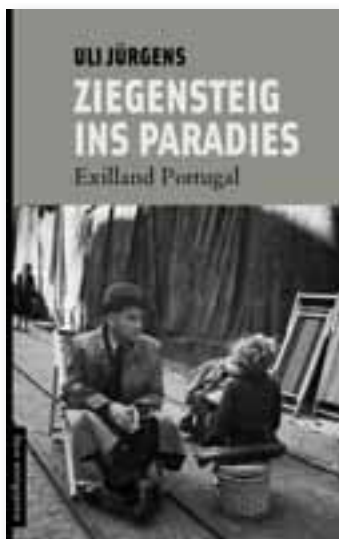


Gernot Trausmuth
»ICH FÜRCHTE NIEMANDEN«
Adelheid Popp und der Kampf
für das Frauenwahlrecht



ca. 300 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-591-2

Erscheint Februar 2019



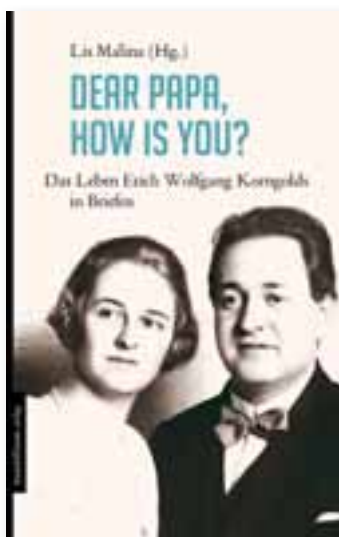
Uli Jürgens
ZIEGENSTEIG INS PARADIES
 Exilland Portugal

222 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 15 x 24 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-471-7



Michael Schwaiger
**»HINTER DER FASSADE
 DER WIRKLICHKEIT«**
 Leben und Werk von Leo Lania

464 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 24,90
 ISBN 978-3-85476-545-5



Lis Malina (Hg.)
DEAR PAPA, HOW IS YOU?
 Das Leben Erich Wolfgang
 Korngolds in Briefen

328 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 24,90
 ISBN 978-3-85476-533-2



Leo Lania
LAND IM ZWIELICHT
 Roman

336 Seiten
 Halbleinen
 14 x 22 cm
 € 24,90
 ISBN 978-3-85476-546-2



Fritz Keller
**EIN LEBEN AM RANDE
 DER WAHRSCHEINLICHKEIT**
 Si Mustapha alias Winfried Müller:
 Vom Wehrmachtsdeserteur
 zum Helden des algerischen
 Befreiungskampfes

124 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 15,-
 ISBN 978-3-85476-544-8



George Clare
LETZTER WALZER IN WIEN
 Die Geschichte einer Familie
 bis 1938

284 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 15 x 24 cm
 € 25,-
 ISBN 978-3-85476-561-5



Eine eindrucksvolle Pionierin der Filmgeschichte ist zu entdecken: Louise Kolm-Fleck, Regisseurin, Produzentin und Drehbuchautorin. Ihre Biografie reicht von der Monarchie bis zum Exil in Shanghai.

»Wir machen einen schönen Film, denn wenn er mir gefällt und gut wird, dann gefällt er auch dem Publikum.« Louise Kolm-Fleck (1873–1950) war die erste österreichische Regisseurin und Filmproduzentin, ihr Leben ist eng verwoben mit der österreichischen Filmgeschichte. Als die junge Louise durch den Vorhang ins väterliche Stadtpanoptikum späht, steckt das Kino noch in den Kinderschuhen; die Bilder beginnen zu leben, als Louise mit ihrem ersten Ehemann Anton Kolm Stummfilme dreht; der Film hat etwas zu sagen, als Louise den Tonfilm entdeckt, und als auch Louise und ihr jüdischer zweiter Ehemann Jakob Fleck vor dem NS-Regime ins Exil flüchten, verliert das Kino nicht nur sie. Louise Kolm-Fleck schrieb rund zwei Dutzend Drehbücher und führte weit über 100 Mal Regie. Wer war diese Frau? Eine Spurensuche durch Licht und Schatten.

ULI JÜRGENS, aufgewachsen in Deutschland, Brasilien und Österreich, arbeitet als Wissenschaftsjournalistin, Autorin und Regisseurin in Wien. Sie ist Preisträgerin des Leon Zelman Preises 2018 für Dialog und Verständigung.



Uli Jürgens

LOUISE, LICHT UND SCHATTEN

Die Filmpionierin Louise Kolm-Fleck



ca. 240 Seiten

Euro 20,-

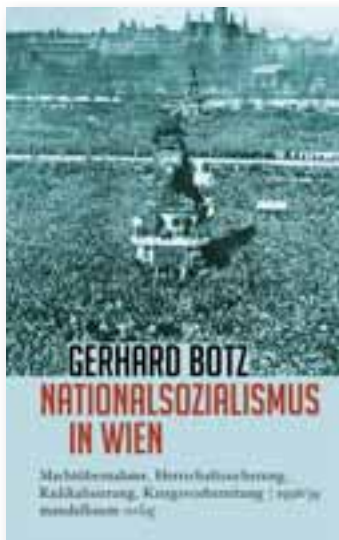
Abbildungen

englische Broschur

Format 13,5 x 21 cm

ISBN 978-3-85476-599-8

Erscheint Februar 2019



Gerhard Botz
**NATIONALSOZIALISMUS
IN WIEN**

Machtübernahme,
Herrschaftssicherung,
Radikalisierung,
Kriegsvorbereitung | 1938/39

728 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 34,-
ISBN 978-3-85476-564-6



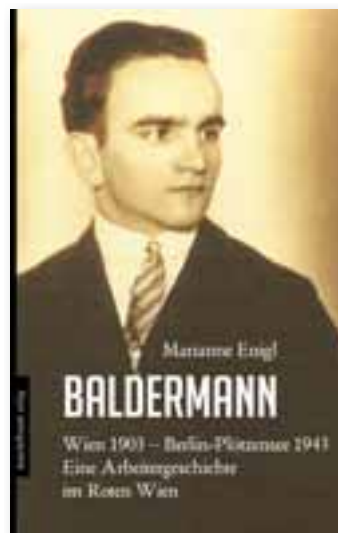
**Dieter J. Hecht,
Eleonore Lappin-Eppel,
Michaela Raggam-Blesch**
TOPOGRAPHIE DER SHOAH
Gedächtnisorte des zerstörten
jüdischen Wien

608 Seiten
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 32,-
ISBN 978-3-85476-563-9



Camilla Hirsch
**TAGEBUCH AUS
THERESIENSTADT**
herausgegeben von
Beit Theresienstadt

152 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 15,-
ISBN 978-3-85476-498-4



Marianne Enigl
BALDERMANN
Wien 1903 – Berlin-Plötzensee 1943
Eine Arbeitergeschichte
im Roten Wien

232 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-534-9



Sylvia Köchl
**»DAS BEDÜRFNIS NACH
GERECHTER SÜHNE«**
Wege von »Berufsverbrecherinnen«
in das Konzentrationslager
Ravensbrück

340 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-507-3



Barbara Serloth
**VON OPFERN, TÄTERN UND
JENEN DAZWISCHEN**
Wie Antisemitismus die
Zweite Republik mitbegründete

302 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-497-7



Wien-Leopoldstadt: Der Weg in die Vernichtung begann mitten in der Stadt. Doch die Sammellager sind im kollektiven Gedächtnis nicht präsent.

Der Großteil der mehr als 66.000 österreichischen Shoah-Opfer wurde von vier Wiener Sammellagern aus in den Tod geschickt. Diese Orte sind im kollektiven Gedächtnis Wiens und Österreichs praktisch nicht präsent. In der europäischen Topographie der Shoah sind dies jedoch zentrale Orte. In den Jahren 1941/42 wurden in diesen vier Sammellagern Jüdinnen und Juden interniert. Hier wurden die Transporte mit jeweils rund 1.000 Personen zusammengestellt. Sie wurden in Lastwägen zum Aspangbahnhof gebracht – der Weg führte mitten durch die Stadt. Von Februar 1941 bis Oktober 1942 gingen insgesamt 45 Deportationszüge in die Ghettos, Vernichtungslager und Todesstätten. Mit diesem Buch werden erstmals umfassend die Organisation und Durchführung der Deportationen der jüdischen Bevölkerung aus Wien und die Rolle der Sammellager beleuchtet. Amtliche Quellen, Briefe, Tagebücher, Fotografien, aber auch ZeitzeugInnenberichte geben Einblick in diese letzten Orte vor der Deportation.

Die Ausstellung »Letzte Orte vor der Deportation« ist im Amtshaus des Bezirks Leopoldstadt zu sehen.

DIETER J. HECHT, Historiker und Mitarbeiter am Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW).
Forschungsschwerpunkte: Jüdische Geschichte und Holocaust-Studien.

MICHAELA RAGGAM-BLESCH, Historikerin und Mitarbeiterin am Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte (ÖAW) und am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Forschungsschwerpunkte: Jüdische Geschichte und Holocaust-Studien.

HEIDEMARIE UHL, Historikerin und Mitarbeiterin am Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte (ÖAW) und Lehrbeauftragte an den Universitäten Wien und Graz. Mitglied im Editorial Board von *Zeitgeschichte* und *Contemporary Austrian Studies*. Gastprofessuren u. a. an der Hebrew University Jerusalem und an der Stanford University.



Dieter Hecht, Michaela Raggam-Blesch,
Heidemarie Uhl (Hg.)
LETZTE ORTE VOR DER DEPORTATION
Die Wiener Sammellager 1941/42



ca. 240 Seiten
Euro 20,-
Viele Abbildungen
englische Broschur
Format 17 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-592-9

Erscheint Mai 2019



Wolfgang Freitag
DER FALL KARL HORVATH
Ein Loipersdorfer »Zigeuner«
vor dem Linzer Volksgericht

128 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 15,-
ISBN 978-3-85476-575-2



Helga Amesberger, Katrin Auer,
Brigitte Halbmayr
SEXUALISIERTE GEWALT
Weibliche Erfahrungen in
NS-Konzentrationslagern
Mit einem Essay von
Elfriede Jelinek

420 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-525-7



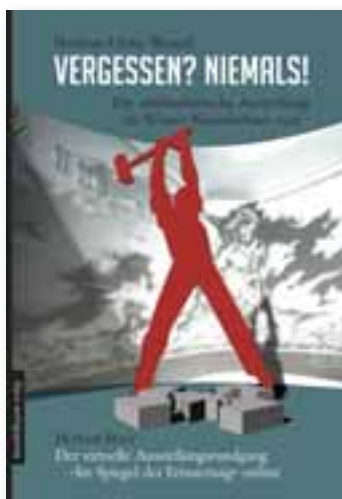
Gabriele Anderl,
Simon Usaty (Hg.)
**SCHLEPPEN, SCHLEUSEN,
HELFEN**
Flucht zwischen Rettung
und Ausbeutung

568 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-482-3



Evelyn Adunka,
Primavera Driessen Gruber,
Simon Usaty (Hg.)
EXILFORSCHUNG: ÖSTERREICH
Leistungen, Defizite & Perspektiven

756 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
15 x 24 cm
€ 29,90
ISBN 978-3-85476-449-6



Heidrun-Ulrike Wenzel
VERGESSEN? NIEMALS!
Die antifaschistische Ausstellung
im Wiener Künstlerhaus 1946
Dazu: Der virtuelle Ausstellungs-
rundgang »Im Spiegel der
Erinnerung« online

212 Seiten
zahlreiche vierfärbige Abbildungen
englische Broschur
16,5 x 24 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-509-7



Christian Reder
**DEFORMIERTE
BÜRGERLICHKEIT**

362 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
13,5 x 20,5 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-495-3



Die längst überfällige Studie zur Verfolgung von sogenannten »asozialen« Frauen im Nationalsozialismus

Die nationalsozialistische Idee vom »reinen Volkskörper« kannte viele Ausschlusskriterien. In erster Linie waren sie rassistisch begründet und die »Volksgemeinschaft« daher exklusiv »arisch« konzipiert, in zweiter Linie galt es, die »schädlichen Elemente« innerhalb der eigenen Reihen zu entfernen. Darunter fielen auch Frauen, die aufgrund ihrer vermeintlich fehlenden Arbeitsmoral (»arbeitscheu«) oder eines »amoralischen« Lebenswandels in den Fokus der Behörden gerieten. Dieses Verhalten wurde als »gemeinschaftsfremd« eingestuft und seine erbliche Veranlagung zu belegen versucht. Einweisungen in Arbeitsanstalten, Gefängnis- und KZ-Haft wie auch Zwangssterilisationen waren die Folgen. Beispiele aus den Gauen Wien und Niederdonau belegen zahlreiche dieser Frauenschicksale und das mit der Verfolgung verbundene behördliche Prozedere. Gerichtsverfahren und die Abwicklung von Entschädigungsanträgen zeigen, dass die Stigmatisierung von Frauen als »asozial« auch nach 1945 anhielt und auf vielen Ebenen nachteilige Folgen für Frauen hatte.

HELGA AMESBERGER ist Sozialwissenschaftlerin am Institut für Konfliktforschung und Mitglied der österreichischen Lagergemeinschaft Ravensbrück und FreundInnen. Sie forscht u. a. zu Frauen und NS-Verfolgung, Prostitutionspolitik und Gewalt gegen Frauen.

BRIGITTE HALBMAYR ist Sozialwissenschaftlerin am Institut für Konfliktforschung. Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen u. a. Frauen und NS-Verfolgung, Erinnerungspolitik und Biografieforschung. Käthe Leichter-Preisträgerin 2011.

ELKE RAJAL forscht am Institut für Konfliktforschung und am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien zu den Schnittstellen von Politik, Zeitgeschichte und Bildung. Sie engagiert sich in der Forschungsgruppe Ideologien und Politiken der Ungleichheit (FIPU).



Helga Amesberger,
Brigitte Halbmayr, Elke Rajal
**»ARBEITSSCHEU UND
MORALISCH VERKOMMEN«**
Verfolgung von Frauen als »Asoziale«
im Nationalsozialismus



ca. 420 Seiten
Euro 29,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-596-7

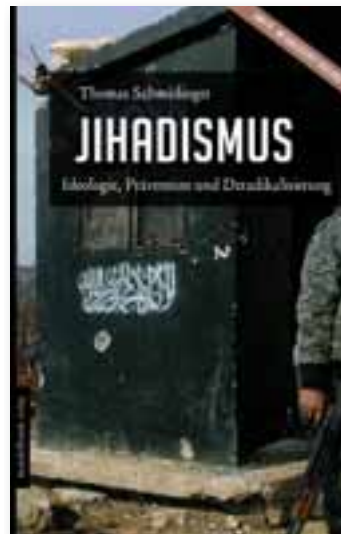
Erscheint März 2019



Thomas Schmidinger
**KRIEG UND REVOLUTION
 IN SYRISCH-KURDISTAN**
 Analysen und Stimmen aus Rojava

314 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 12 x 17 cm
 € 18,-
 ISBN 978-3-85476-665-0

4., ERWEITERTE AUFLAGE



Thomas Schmidinger
JIHADISMUS
 Ideologie, Prävention und
 Deradikalisierung

144 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 14,-
 ISBN 978-3-85476-523-3

2., AKTUALISIERTE AUFLAGE



Ilker Ataç, Michael Fanizadeh,
 Volkan Açar, VIDC (Hg.)
NACH DEM PUTSCH
 16 Anmerkungen
 zur »neuen« Türkei

230 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 16,-
 ISBN 978-3-85476-576-9



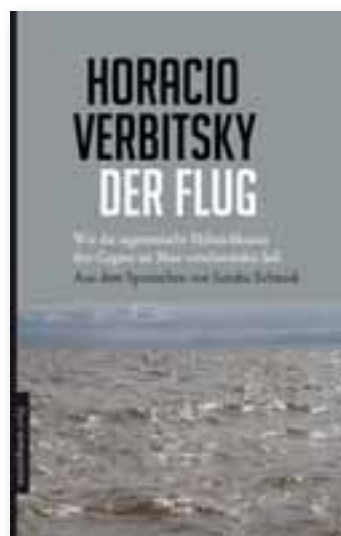
Christian Reder
NOCH JAHRE DER UNRUHE ...
 Ali M. Zahma und Afghanistan

200 Seiten
 Abbildungen
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 18,-
 ISBN 978-3-85476-577-6



Josef P. Mautner (Hg.)
**REGIONALE
 MENSCHENRECHTS-
 PRAXIS**
 Herausforderungen – Antworten –
 Perspektiven

320 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 21 cm
 € 17,-
 ISBN 978-3-85476-578-3



Horacio Verbitsky
DER FLUG
 Wie die argentinische
 Militärdiktatur ihre Gegner
 im Meer verschwinden ließ
 Aus dem Spanischen von
 Sandra Schmidt

200 Seiten
 englische Broschur
 13,5 x 20,5 cm
 € 19,90
 ISBN 978-3-85476-499-1



Thomas Schmidinger analysiert den Genozid des »Islamischen Staats« an den JesidInnen und dessen Folgen.

Im August 2014 wurde die Region um den Berg Sinjar (Kurdisch: Şingal) vom so genannten »Islamischen Staat« (IS) überfallen. Die BewohnerInnen der Region, Angehörige der religiösen Minderheit der Êzîdî (JesidInnen), aber auch ChristInnen und SchiitInnen mussten sich auf dem Berg in Sicherheit bringen. Wer nicht fliehen konnte, wurde getötet oder versklavt und vergewaltigt.

Während die Weltöffentlichkeit sich heute für das Schicksal der Überlebenden nicht mehr interessiert, leben tausende auch fünf Jahre nach dem Genozid als Vertriebene in Camps, auf dem Berg oder als Flüchtlinge in Europa. Die politischen Konflikte in der Region verhindern eine Rückkehr der vielfach hochgradig traumatisierten Überlebenden.

Basierend auf vier Feldforschungen in der für internationale Beobachter kaum zugänglichen Region Sinjar sowie in Flüchtlingslagern im Irak, Syrien, der Türkei und Interviews mit Vertriebenen zeichnet Thomas Schmidinger ein Bild der jüngeren Geschichte dieser Region und lässt die Opfer des IS ebenso zu Wort kommen wie verschiedene politische und militärische Führungspersonlichkeiten in dieser zerrissenen Region.

THOMAS SCHMIDINGER ist Politikwissenschaftler sowie Kultur- und Sozialanthropologe. Er lehrt an der Universität Wien und an den Fachhochschulen Vorarlberg und Oberösterreich. Er ist Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Kurdologie/Europäisches Zentrum für kurdische Studien und Mitherausgeber des Wiener Jahrbuchs für Kurdische Studien. Seit 1999 bereitet er alle Teile Kurdistans, sowohl für verschiedene Feldforschungen als auch als Vorstandsmitglied der in Kurdistan aktiven Hilfsorganisation LeEZA (Liga für emanzipatorische Entwicklungszusammenarbeit).

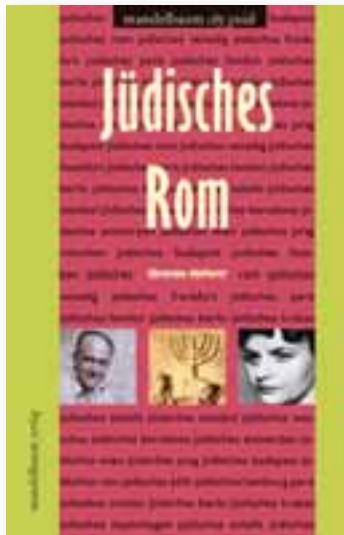


Thomas Schmidinger
»DIE WELT HAT UNS VERGESSEN«
Der Genozid des »Islamischen Staates«
an den JesidInnen und die Folgen



ca. 280 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-590-5

Erscheint April 2019



Christina Höfferer
JÜDISCHES ROM

216 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-560-8



Stadtreisen zum jüdischen Europa



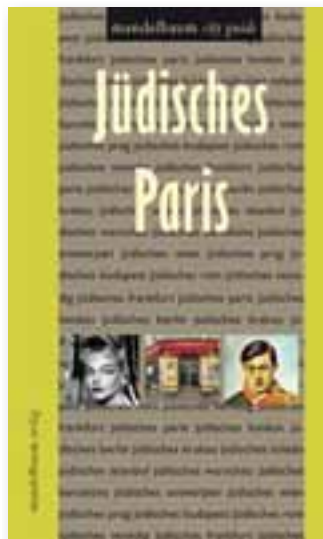
Alexander Kluy
JÜDISCHES MÜNCHEN

222 Seiten
Abbildungen
Softcover
12,5x21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-314-7



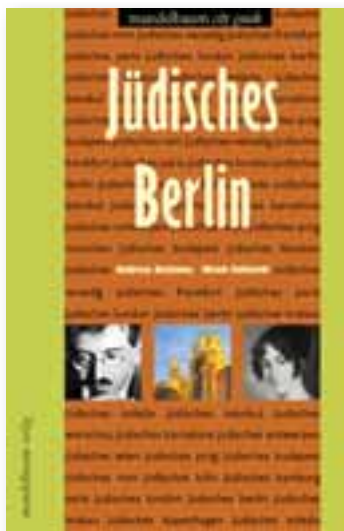
Michaela Feurstein-Prasser,
Gerhard Milchram
JÜDISCHES WIEN

190 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-502-8



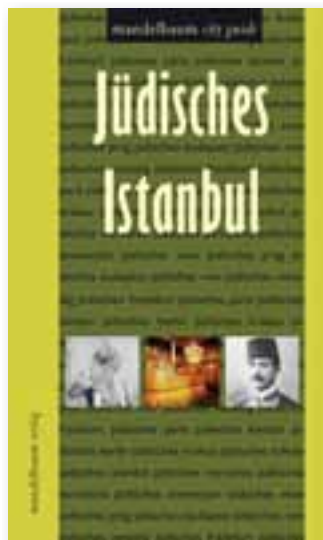
Alexander Kluy
JÜDISCHES PARIS

320 Seiten
Abbildungen
Softcover
12 x 21 cm
€ 22,90
ISBN 978-3-85476-358-1



Andreas Nachama,
Ulrich Eckhardt
JÜDISCHES BERLIN

364 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-552-3



Oksan Svastics
JÜDISCHES ISTANBUL

216 Seiten
Abbildungen
Softcover
12,5x21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-329-1



Ein grundlegender Beitrag zum afroamerikanischen Geschichtsverständnis

Mit der Wahl des ersten Schwarzen Präsidenten wurde in den USA die Illusion einer Gesellschaft ohne Rassismus genährt. Mit der Mobilisierung gegen Obama, in der Serie von polizeilichen Tötungen Schwarzer Menschen und im Übergang zur Trump-Präsidentschaft im Zeichen weißer Vorherrschaft musste die Illusion in der Wiederkehr der Geschichte begraben werden. Für dieses Buch haben Cornelia Kogoj und Christian Kravagna Museen in den ehemaligen Südstaaten im Hinblick auf ihren Umgang mit der Geschichte der Sklaverei, des Rassismus und der Bürgerrechtsbewegungen untersucht. Wie unterscheiden sich afroamerikanische von Weißen Museen? Wie positionieren sich Museen im aktuellen Streit um amerikanische Geschichte? Welche Erzählweisen und Darstellungsformen kommen im kritischen Ausstellen von Gewalt und rassistischen Bildern zum Einsatz? »Das amerikanische Museum« fragt nach der musealen Verbindung von Gegenwart und Geschichte sowie nach der politischen Rolle Schwarzer Museen im Kampf um Gerechtigkeit und die Verteidigung von Lebensraum.

CORNELIA KOGOJ ist Geschäftsführerin der Initiative Minderheiten. Sie war Mitkuratorin der Ausstellungen »Gastarbeiter – 40 Jahre Arbeitsmigration« (Wien Museum und Hauptbücherei Wien, 2004) und »Romane Thana – Orte der Roma und Sinti« (Wien Museum, 2015). Sie ist Mitherausgeberin von »Viel Glück! Migration heute. Perspektiven aus Wien, Belgrad, Zagreb und Istanbul« (2010).

CHRISTIAN KRAVAGNA ist Kunsthistoriker und Professor für Postcolonial Studies an der Akademie der bildenden Künste Wien. Er ist Autor von »Transmoderne. Eine Kunstgeschichte des Kontakts« (2017), Herausgeber von »Das Museum als Arena« (2001) und »Privileg Blick. Kritik der visuellen Kultur« (1997) sowie Mitherausgeber von »Transcultural Modernisms« (2013). Er kuratierte zahlreiche Ausstellungen zu Migration und Globalisierung.



Cornelia Kogoj, Christian Kravagna
DAS AMERIKANISCHE MUSEUM
Sklaverei, Rassismus und der Kampf um
Gerechtigkeit in Museen der Südstaaten



ca. 240 Seiten
Abbildungen
Euro 18,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-589-9

Erscheint März 2019

Das
historische
Buch des Jahres
2018



Ilker Ataç, Albert Kraler,
Wolfram Schaffar, Aram Ziai (Hg.)
POLITIK UND PERIPHERIE
Eine politikwissenschaftliche
Einführung

440 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,80
ISBN 978-3-85476-583-7

**Erweiterte und vollständig
überarbeitete Auflage**



Johannes Preiser-Kapeller
**JENSEITS VON ROM UND
KARL DEM GROSSEN**

Aspekte der globalen Verflechtung
in der langen Spätantike,
300–800 n. Chr.

292 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-554-7



Josef Köstlbauer, Eugen Pfister,
Tobias Winnerling, Felix Zimmermann (Hg.)
WELTMASCHINEN

Digitale Spiele als
globalgeschichtliches Phänomen

248 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-566-0



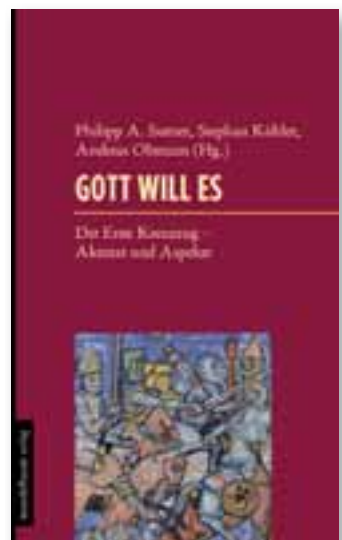
Gottfried Liedl, Peter Feldbauer
**AL-FILĀḤA
ISLAMISCHE
LANDWIRTSCHAFT**

200 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-553-0



Helene Breitenfellner, Eberhard
Crailsheim, Josef Köstlbauer,
Eugen Pfister (Hg.)
**GRENZEN –
KULTURHISTORISCHE
ANNÄHERUNGEN**

248 Seiten
englische Broschur
13,5 x 21 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-522-6



Philipp A. Sutner, Stephan Köhler,
Andreas Obenaus (Hg.)
GOTT WILL ES

Der Erste Kreuzzug –
Akteure und Aspekte

224 Seiten
englische Broschur
14 x 23 cm
€ 19,90
ISBN 978-3-85476-496-0



In der Wirtschaftsentwicklung des islamischen Kalifats und seiner Nachfolgestaaten nimmt der Handel die zentrale Rolle ein.

Zweifellos ist die Blütezeit des Islam in der Phase der frühen Kalifate und Sultanate zwischen dem 7. und 13. Jahrhundert von einem florierenden Fernhandel geprägt. In zeitgenössischen Quellen nehmen Handel und Kapital einen so prominenten Platz ein, dass sich das Klischee einer Kaufmannsökonomie oder gar einer Zwischenhandels-gesellschaft geradezu aufdrängt. Ob dies angesichts des großen Gewichts der Landwirtschaft in der frühislamischen Welt und angesichts eines leistungsfähigen Gewerbesektors tatsächlich gerechtfertigt ist, soll dieses Buch klären.

Peter Feldbauer hält das Bild einer im Kern kommerzfreundlichen Religion und einer Fortschritt und Zivilisation verkörpernden islamischen Kaufmannschaft für romantisch-ideologisch überzogen. In seiner Studie »At-Tiğāra« (dt. *Handel*) beschäftigt er sich mit Händlern und ihren Waren, Routen und Transportmitteln, des Weiteren mit Konjunkturen und Krisen eines halben Jahrtausends. Dem Autor gelingt es dadurch, ein differenzierteres Bild dieser Zeit zu zeichnen, das auch die in der Forschung weitgehend vernachlässigte Rolle von Landwirtschaft und Gewerbe in den Blick nimmt.

PETER FELDBAUER ist Wirtschaftshistoriker und ehemaliger a. o. Prof. am Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Universität Wien. Er forscht und publiziert zu den Themen Geschichte der frühen europäischen Expansion und vergleichende außereuropäische Geschichte.



Peter Feldbauer

AT-TIĞĀRA

Handel und Kaufmannskapital in der Islamischen Welt des 7.-13. Jahrhunderts



ca. 256 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-595-0

Erscheint Mai 2019

Ein gutes Zusammenleben wünschen wir uns alle. Aber was heißt das eigentlich? Welche Voraussetzungen braucht es dafür?

Wie kann man Entwicklungen und Veränderungen anstoßen, die das Miteinander stärken und fördern? Was können wir alle, jede und jeder, dazu beitragen, die Welt zu verbessern? Und wie und wo am besten beginnen?

»Tu was, dann tut sich was!« Unter diesem Motto hat Österreichs erstes Sozialfestival Akzente zu einem guten Miteinander gesetzt. Erfahrungen des Sozialfestivals sowie anderer beispielhafter Initiativen für gutes Zusammenleben geben Hinweise: Wo gute Ideen herkommen, wie man Mitmenschen mitreißen kann, warum Bodenständigkeit und Innovation eine Koalition bilden sollten und unter welchen Umständen ein Kopfstand angebracht sein kann – ein Lesebuch voller Anregungen für die Weltverbesserung im Kleinen.

Das **ifz** (internationales Forschungsinstitut für soziale und ethische Fragen) mit Sitz in Salzburg beschäftigt sich mit gesellschaftlich relevanten Fragen, u. a. Fragen des guten Zusammenlebens. Ein interdisziplinäres Team sucht unter dem Leitspruch einer »Wissenschaft für Menschen« Antworten, die ein kleines Stück dazu beitragen, allen Menschen die Chance auf ein geglücktes und lebenswertes Leben zu geben.



ifz Salzburg (Hg.)

WELTVERBESSERUNG IM KLEINEN

Ein Lesebuch für gutes Zusammenleben



ca. 160 Seiten

Euro 12,90

englische Broschur

Format 13,5 x 21 cm

ISBN 978-3-85476-584-4

Erscheint April 2019

Texte von und über den 68er, Wachstumskritiker und radikalen Demokraten Peter Kreisky

Mit akzentuierter Wachstums- und Atomenergiekritik forderte Peter Kreisky radikal-demokratische Politikansätze für die Zukunft, die aktueller sind denn je. Die Zusammenschau Kreiskyscher Texte zu Politik und Zeitgeschichte mit elf begleitenden Beiträgen aus heutiger Sicht rücken Peter Kreiskys visionäres Denken und Handeln an den Rändern linker Bewegungen, seinen Kampf gegen Rassismus, Sexismus, Fundamentalismus in den Fokus und lassen Umriss einer politischen Theorie erkennen.

Der Sammelband – AutorInnen sind u. a. Irmtraut Karlsson, Oliver Rathkolb, Walter Baier, Michael Genner – erlaubt in Zeiten des politischen Übergangs und der großen Ratlosigkeit einen neuen Blick auf den »permanenten Aktivist«, Sozialwissenschaftler, Brückenbauer und Querdenker.

Das Vorwort stammt von Europapolitiker Hannes Swoboda. Wegbegleiter und KZ-Überlebender Rudi Gelbard erinnert an das Denken und Handeln des oft unterschätzten linken Vorkämpfers.

PETER KREISKY engagierte sich seit 1959 bei den sozialistischen Studenten des VStÖ, wo er zum linken Flügel zählte. In den 1970er und 1980er Jahren war Kreisky auch bei zahlreichen Basis- und Bürgerinitiativen aktiv. Der an der Universität Wien promovierte Jurist arbeitete seit 1973 in der Wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Arbeiterkammer Wien. Kreisky gehörte zu den bekanntesten Akteuren der schmalen österreichischen 68er-Bewegung. Er starb 2010.

EVA BRENNER ist freie Theaterschaffende, Theaterwissenschaftlerin und Autorin. Zahlreiche Auslandsaufenthalte, seit 1991 künstlerische Leitung »Projekt Theater STUDIO« (danach FLEISCHEREI/FLEISCHEREI_mobil). 2013 kam ihr Buch »Anpassung oder Widerstand, freies Theater heute. Vom Verlust der Vielfalt« heraus. Lebt in Wien und Niederösterreich.



Eva Brenner (Hg.)
DEN BRUCH WAGEN
Texte von und über Peter Kreisky



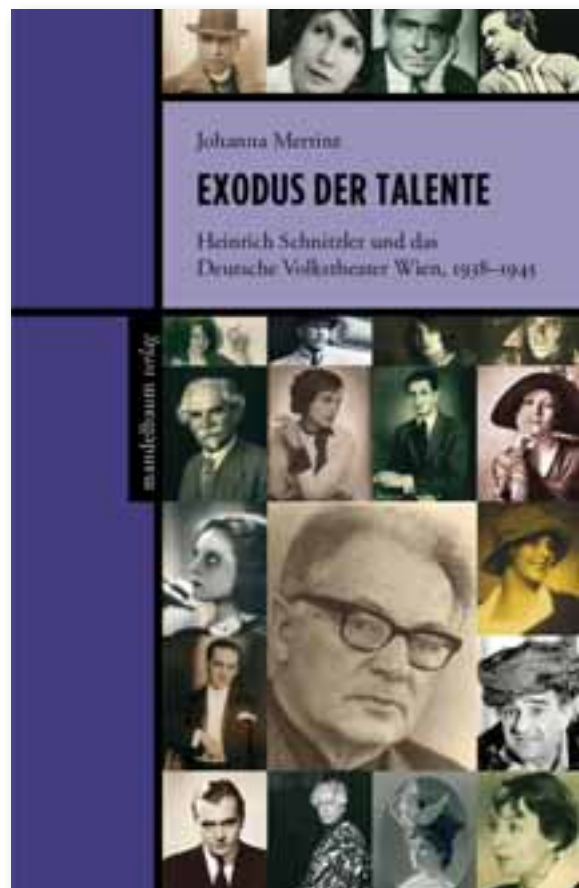
ca. 280 Seiten
Euro 24,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-598-1

Erscheint April 2019

Dieser interdisziplinäre Beitrag zur Exilforschung würdigt die Biografien von Theater- und Filmtätigen, die Österreich verlassen mussten und jener, die durch den Nationalsozialismus zu Tode kamen.

85 dieser Theaternmenschen werden in »Exodus der Talente« vorgestellt und gewürdigt. 45 von ihnen hatten mit dem 1938 von Wien und dem Deutschen Volkstheater emigrierten Heinrich Schnitzler über längere Zeiträume, oft bis zu Schnitzlers Remigration 1957, briefliche Verbindung. Der Nachlass Schnitzlers, der sich im Theatermuseum Wien befindet, diente als umfassende Informationsquelle. Das Buch setzt die Biografien der österreichischen Bühnen- und Filmtätigen in Zusammenhang: Diejenigen, die ihr Land verlassen mussten, Sprachbarrieren zu überwinden hatten und versuchten, ihre künstlerische Arbeit fortzusetzen, und diejenigen, die durch den Nationalsozialismus zu Tode kamen.

JOHANNA MERTINZ, gebürtig in Wien, ist Schauspielerin. Sie absolvierte die Tanzakademie Rosalia Chladek und das Max Reinhardt Seminar in Wien und Berlin. Nach der Ausbildung war sie hauptsächlich in Deutschland tätig, u. a. in festen Engagements an der Freien Volksbühne Berlin, am Staatstheater Wiesbaden und Stuttgart und fünf Jahre an den Münchner Kammerspielen.



Johanna Mertinz
EXODUS DER TALENTE
 Heinrich Schnitzler und das
 Deutsche Volkstheater Wien 1938–1945



ca. 304 Seiten
 Euro 28,-
 Abbildungen
 englische Broschur
 Format 13,5 x 21 cm
 ISBN 978-3-85476-831-9

Erscheint April 2019

Viele jüdische Familiengeschichten sind durch Vertreibung, Flucht und Exil geprägt. Pablo Rudich stellt die Frage, was eine Biografie leisten kann.

1914 mussten Serafine König und Wolf Rudich zuerst aus Czernowitz nach Wien und dann 1938 gemeinsam mit ihren Söhnen weiter nach Montevideo auswandern. Der Enkelsohn Pablo Rudich, später selbst wieder nach Wien eingewandert, nimmt in diesem Buch eine mikrohistorische Perspektive ein, um das Schicksal vieler ähnlich gelagerten Lebenssituationen von Jüdinnen und Juden in der Diaspora nachzuzeichnen. Im Zuge der Auseinandersetzung mit Biografien und dem komplexen Identitätsbegriff ergeben sich Fragen nach der Möglichkeit von eindeutigen oder allgemeingültigen Schlüssen.

PABLO RUDICH ist der Enkel von Serafine König und Wolf Rudich und wurde 1964 in Uruguay geboren. Nach Aufhalten in Stuttgart und Barcelona lebt er seit 1978 in Wien. Er ist Historiker und Fremdenführer mit den Schwerpunkten Wien um 1900, Jugendstilkultur, jüdische Geschichte Mitteleuropas und Architektur.



Pablo Rudich
DAZWISCHENDASEIN
Jüdisches Leben zwischen
Czernowitz, Wien und Montevideo



ca. 168 Seiten
Euro 20,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-830-2

Erscheint Juni 2019

Elternhaus und Schule stehen seit den Anfängen des staatlichen Schulwesens in einem hierarchischen Verhältnis zueinander.

»Wenn sich die Eltern nicht kümmern, nützt die beste Schule nichts«, »Eltern erwarten, dass die Schule alles für sie erledigt« oder »Eltern, die sich um die Zukunft ihrer Kinder sorgen, bringen sich in der Schule ein«. So oder ähnlich werden Eltern in den letzten Jahrzehnten verstärkt adressiert. Das Buch erörtert die Fragen, wie Eltern durch Schulen, Bildungspolitik und Elternmitwirkungsinitiativen (de)platziert werden, und bietet anhand von Fallskizzen einer empirisch-qualitativen Studie einen Einblick in konkrete schulbezogene Erfahrungen. Dabei wird vor allem bei sozial benachteiligten Eltern der »Heimnachteil« sichtbar, den die Beiträge herausarbeiten.

MARIA A. WOLF betreibt Geschlechter-, Eltern-, Familien- und Kindheitsforschung aus Ungleichheitstheoretischer Perspektive am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck und ist Mitglied des Forschungsnetzwerkes Gender, Care & Justice.

ANNELIESE BECHTER ist Erziehungswissenschaftlerin, Lehrende im Ausbildungsschwerpunkt Familienarbeit der Schule für Sozialbetreuungsberufe Innsbruck, ehem. Projektmitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaft und Mitglied im Forschungsnetzwerk Gender, Care & Justice, Universität Innsbruck.

CLAUDIA SCHLESINGER ist Sozialpädagogin und Soziologin, ehem. Projektmitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaft im Bereich Bildung und Migration sowie Familienforschung, Universität Innsbruck.



Maria A. Wolf, Anneliese Bechter,
Claudia Schlesinger (Hg.)
HEIMNACHTEIL
(De)Platzierungen von Eltern
im schulischen Feld



264 Seiten
Euro 26,-
englische Broschur
Format 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-85476-829-6

Erscheint Jänner 2019

Dieter Boris hat die deutschsprachige Entwicklungssoziologie nachhaltig geprägt. Der Band reflektiert sein umfangreiches Œuvre.

Ein Wesenszug seines empirisch orientierten Marxismus ist, dass sich Boris den konjunkturellen Moden des Wissenschaftsbetriebs entzieht. Der Band versammelt seine Analysen zu der Krisenhaftigkeit globaler Ökonomie und der durch sie verursachten Ungleichheiten. Zusätzlich werden die Beiträge von den HerausgeberInnen kommentiert und eingeordnet. Die Texte beschreiben die asymmetrischen Beziehungen als strukturelle Bedingungen für gesellschaftliche Konflikte, Veränderungen der Sozialstruktur, soziale Ungleichheit und politische Artikulation. Sie helfen, aktuelle Transformationsprozesse zu verstehen und Alternativen zu denken.

PATRICK ESER ist Politikwissenschaftler und Romanist, z. Zt. Feodor-Lynen-Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung an der Universidad Nacional de La Plata (Argentinien) und forscht zu lateinamerikanischen Großstadtfiktionen, Populismus und Nationalismus sowie zur Darstellung politischer Gewalt in fiktionalen Medien.

ALKE JENSS ist Senior Researcher am Arnold-Bergstraesser-Institut in Freiburg und forscht zu Staat und Konflikt in Lateinamerika, städtischen, staatlichen und transnationalen Dynamiken in der Sicherheitspolitik und vergleichender politischer Ökonomie.

JOHANNES SCHULTEN betreibt (gemeinsam mit Jörn Boewe) das Journalistenbüro *work in progress*. Er beschäftigt sich u. a. mit gewerkschaftlichen Kämpfen bei Amazon.

ANNE TITTOR ist Soziologin, arbeitet in der BMBF-Nachwuchsgruppe »Bioökonomie und soziale Ungleichheiten« an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und forscht zu Demokratie und Partizipation, transnationalen Verflechtungen sowie Umwelt-, Sozial- und Gesundheitspolitik in Lateinamerika.



Patrick Eser, Alke Jense, Johannes Schulten, Anne Titor (Hg.)

GLOBALE UNGLEICHGEWICHTE UND SOZIALE TRANSFORMATIONEN

Beiträge von Dieter Boris aus 50 Jahren zu Lateinamerika, Klassenanalyse und Bewegungspolitik



376 Seiten

Euro 29,-

englische Broschur

Format 13,5 x 21 cm

ISBN 978-3-85476-825-8

Bereits erschienen!



Peter Waldmann
WIE FREMDE FREMDE SEHEN
Selbstreflexion und Selbstverortung
jüdischer Identität in der Literatur

324 Seiten
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-820-3

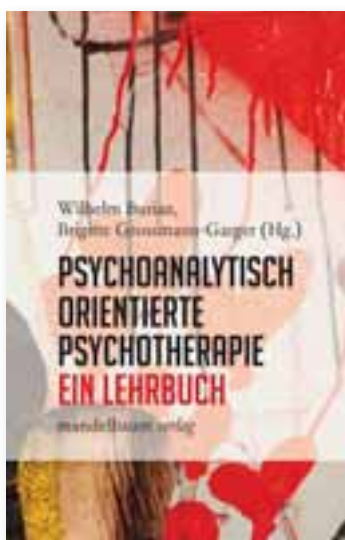


mandelbaum *wissenschaft*



Alp Kayserilioğlu
**SUBJEKT UND WIDERSTAND
IM SPÄTWERK ADORNOS**

224 Seiten
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 20,-
ISBN 978-3-85476-824-1



Wilhelm Burian, Brigitte Grossmann-Garger (Hg.)
**PSYCHOANALYTISCH
ORIENTIERTE
PSYCHOTHERAPIE**
Ein Lehrbuch

1026 Seiten
5 Bände im Schubert
13,5x21 cm
€ 39,-
ISBN 978-3-85476-551-6



Aylin Basaran,
Julia B. Köhne, Klaudija Sabo,
Christina Wieder (Hg.)
SEXUALITÄT UND WIDERSTAND
Internationale Filmkulturen

400 Seiten
Abbildungen
englische Broschur
15x24 cm
€ 28,-
ISBN 978-3-85476-826-5



Klaus Kreppel
**JONAS KREPPPEL –
GLAUBENSTREU UND
VATERLÄNDISCH**
Biografische Skizze über einen
österreichisch-jüdischen
Schriftsteller
unter Mitwirkung von Evelyn
Adunka und Thomas Soxberger

308 Seiten
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 24,90
ISBN 978-3-85476-814-2



Stephanie Carla de la Barra
**»DAS VERBRECHEN
OHNE RECHTFERTIGUNG«**
Mord an Uni-Assistenten: Der
Strafprozess gegen Jörn Lange
im September 1945 und die
Erinnerungspolitik der
Universität Wien

148 Seiten
englische Broschur
13,5x21 cm
€ 18,-
ISBN 978-3-85476-823-4



Eindrucksvoll dokumentiert das Buch den Entstehungsprozess der Gedenkstätte Waldniel-Hostert, an dem über 700 Menschen mitgewirkt haben.

Die Gedenkstätte in Nordrhein-Westfalen auf dem ehemaligen Friedhof der Pflegeanstalt erinnert an die Psychriatriepatient_innen, die während der NS-Zeit Opfer von Zwangssterilisation, Mangelernährung und »Euthanasie« wurden. Die skulpturale dunkelgraue Umfassung fällt in einem präzisen, über 30 m langgezogenen Schwung zu Boden und öffnet den Weg in den Hain mit Bäumen, wo drei große bunte Kugeln aus Aluguss in der Wiese liegen.

Die Gestaltung von struber_gruber geht über das Formale und den Ort der Gedenkstätte hinaus. Über 700 Menschen haben an ihrer Entstehung mitgewirkt. 553 runde Bronzeplaketten, die an die Namen der Toten erinnern, wurden von ihnen hergestellt. Die kugelförmigen Skulpturen haben Schüler_innen aus dem Schwalmatal gemeinsam mit Outsider Art Künstler_innen aus dem Kunsthaus Kannen in Münster geformt.

Die Publikation »Erinnerung entsteht gemeinsam« zeigt das Unsichtbare, Flüchtige der Beteiligungsprozesse. Im Rahmen von Interviews geht sie der Frage nach, wie die Mitwirkenden ihre Beteiligung sehen. Die Abbildungen zeigen sämtliche Prozesse bis hin zur Realisierung.

STRUBER_GRUBER Der Architekt Klaus Gruber und die bildende Künstlerin Katharina Struber beteiligen sich theoretisch und praktisch am aktuellen Diskurs um Ästhetik und Erinnerungskultur. 2013 haben sie den Wettbewerb für das Mahnmal für die in Maly Trostinec (Minsk) ermordeten österreichischen Jüdinnen und Juden gewonnen. Im Mai 2018 wurde die Gedenkstätte Waldniel-Hostert in Deutschland eröffnet.



struber_gruber (Hg.)

ERINNERUNG ENTSTEHT GEMEINSAM

Die Neugestaltung der Gedenkstätte
Waldniel-Hostert



ca. 200 Seiten
zahlreiche vierfarbige Abbildungen
Euro 29,-
schweizer Broschur
Format 17 x 24 cm
ISBN 978-3-85476-833-3

Erscheint Januar 2019

mandelbaum *verlag*

Wipplingerstraße 23, 1010 Wien
Mail: office@mandelbaum.at
Fon: + 43 1 5353477 | Fax: + 43 1 5353477 DW 12
mandelbaum.at | mandelbaum.de

gourmandisen, klangbücher, literatur:

Michael Baiculescu

baiculescu@mandelbaum.at | DW 20

Vertrieb:

Kathrin Wohlmuth-Konrad

konrad@mandelbaum.at | DW 21

Programmkoordination, *kritik & utopie:*

Martin Birkner

birkner@mandelbaum.at | DW 22

Herstellung, *wissenschaft:*

Kevin Mitrega

mitrega@mandelbaum.at | DW 23

Büro Berlin:

Heike Vasel

vasel@mandelbaum.at

UNSERE AUSLIEFERUNGEN

Österreich

Mohr-Morawa Buchvertrieb GmbH

Sulzengasse 2, 1230 Wien

Fon: + 43 1 68014 0 | Fax: + 43 1 68968 00

Mail: bestellung@mohrmorawa.at

mohrmorawa.at

Deutschland

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung

Postfach 2021, 37010 Göttingen

Fon: + 49 551 384200 0 | Fax: + 49 551 384200 10

Mail: bestellungen@gva-verlage.de

gva-verlage.de

Schweiz

Über das Barsortiment

UNSERE VERTRETUNGEN

Ost-Österreich

Michael Orou

Kegelgasse 4/14, 1030 Wien

Fon und Fax: + 43 1 5056935

Mail: michael.orou@chello.at

West-Österreich

Günter Thiel

Reuharting 11, 4652 Steinerkirchen/Traun

Fon: + 43 664 3912835 | Fax: + 43 664 7739128 35

Mail: guenter.thiel@mohrmorawa.at

Baden-Württemberg

Nicole Grabert, c/o Vertreterbüro Würzburg

Huebergasse 1, 97070 Würzburg

Fon: + 49 931 17405 | Fax: + 49 931 17410

Mail: grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de

Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz

Michel Theis, c/o büro indiebook

theis@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Christiane Krause, c/o büro indiebook

krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel, c/o büro indiebook

vogel@buero-indiebook.de

büro indiebook

Fon: + 49 89 122847 04 | Fax: + 49 89 122847 05

www.buero-indiebook.de

